



Gemeindenachrichten St. Martin

Amtliche Mitteilung - An einen Haushalt
Postentgelt bar bezahlt
Jahrgang: Dezember 2022

Themen

Neu im Team
Investitionen der Gemeinde
KLAR und KEM Lainsitztal
Information zur Landtagswahl 2023
Gesunde Gemeinde St. Martin
Bücherei und Neuerscheinungen
Sport und Wohlbefinden in St. Martin
Kindergarten St. Martin
Einschreibung Kindergarten St. Martin
Volksschule Bad Großpertholz/St. Martin
Mittelschule Bad Großpertholz
Mittelschule Weitra
Berichte unserer Vereine

Mit Zusammenhalt...

...Solidarität und Hausverstand können Krisen gemeinsam bewältigt werden.

Die Corona-Krise verdeutlichte einmal mehr, wie die öffentlichen Medien längst dem Wettbewerb um Aufmerksamkeit unterworfen sind, und welchen Einfluss das auf Inhalt und Präsentation ihrer Sendungen hat.

Auch sie sind, von seltenen Ausnahmen abgesehen, längst im Wettlauf um das intensivste Gefühl der Hörer*innen und Seher*innen gefangen. Medienkonsument*innen erfahren, angesichts dieser Entwicklung, immer schneller und in kürzeren Abständen von immer mehr Katastrophen.

Außer man entscheidet sich bewusst dazu, den eigenen Medienkonsum einzuschränken. Der Umgang mit der Angst in den Medien zeigt eindrücklich, wie stark Sicherheit ein essenzielles menschliches Bedürfnis ist. Und so besteht eine zentrale Aufgabe des Staates darin, für die Sicherheit seiner Bürger*innen zu sorgen, im Inneren wie im Äußeren.

Fehlende Sicherheit ist neben Ungerechtigkeit die entscheidende Ursache für übermäßigen Stress in einer Gesellschaft. Denn dort, wo die Sicherheit bedroht ist, entsteht Angst. Für Angst ist unser Gehirn besonders anfällig, weil diese eben für unser Überleben hilfreich war und ist, drohende Gefahren rechtzeitig zu erkennen. Abhängig von unseren früheren Erfahrungen ist die Angstneigung allerdings individuell verschieden. So hat etwa jemand, der einmal von einem Hund gebissen wurde, mehr Angst vor Hunden als andere. (Auszug aus dem Buch: „Mehr Hirn in die Politik“, Hans-Otto Thomashoff)

Ich persönlich sehe auch die vielen Blackout-Mel-

dungen, die in letzter Zeit in den Medien kursieren, zum größten Teil als Angstmache.

Beim Hochwasser im Jahr 2002 hatten wir über 70 Gebäude, wo das Wasser die Wohnungen überflutet hat. Viele Häuser hatten stundenlang keinen Strom, Mensch und Tier litten unter diesen katastrophalen Zuständen. Unsere Gemeinschaft jedoch hielt zusammen und half all jenen, die Hilfe benötigten.

Im Jahr 2006, nach dem Sturm „Kyrrill“, waren bis zu drei Tage Häuser ohne Strom und Straßen waren blockiert. Unsere Feuerwehren halfen innerhalb kürzester Zeit in jeglicher Notlage. Menschen in unserem ausgezeichneten sozialen Umfeld konnten sich also bisher großen Problemen entgegenstellen, und darum kann man auch beruhigt in die Zukunft blicken.

Unsere Trinkwasserversorgung ist in der Marktgemeinde St. Martin auch bei einem Stromausfall wochenlang gewährleistet. Die Abwasser-Reini-

gungsanlage wurde bereits 2006 bei der Inbetriebnahme mit einem Notstromaggregat ausgestattet. Das neu zu errichtende Feuerwehrhaus mit dem darüber liegenden Gebäude wird schon „blackoutsicher“ geplant.



Dort können sich in Zukunft Menschen, die im Notfall keine Energieversorgung mehr haben, aufhalten und verköstigt werden.

„Sorge vor in der Zeit, dann hast du in der Not.“

Dieses Motto war und wird immer ein Leitmotiv für unsere Gemeindepolitik in St. Martin sein.

Griß eing... in St. Martin im Waldviertel!

Für manche ist Weihnachten nichts weiter als eine Geschichte, eine Fabel, ein Märchen, das mit hübschen Bildern auf Weihnachtskarten dargestellt wird. Aber dennoch spüren die Menschen die Wellen und Echos dieses mächtigen Augenblicks und werden von der Hoffnung und von dem Licht, das er damals wie jetzt ausstrahlt, erfüllt.

Weihnachten, das am Ende eines Jahres stattfindet, liegt in einer dunklen Zeit, was die Natur betrifft, und für manche kann es eine dunkle Zeit des Herzens sein. Erschöpft von den Anstrengungen, die man während des Jahres unternommen hat, ist es verständlich, dass man diese Zeit anstrengend findet. Und dennoch bringt sie Hoffnung und Frieden in die Herzen vieler Menschen. Sie bietet unendliche Möglichkeiten zu wachsen, um die eigene Macht mit mehr Zurückhaltung, Feingefühl, Sanftmut und Liebe auszuüben.



Viele Streitigkeiten oder Unstimmigkeiten belasten beide Seiten meist gleich stark. Geben Sie sich selbst die Chance, diese Aggressionen aus dem Weg zu räumen. Nehmen Sie sich die Zeit für einen Besuch von vereinsamen Menschen, damit bringen Sie Licht in den Alltag der Mitmenschen, und auch Ihr Herz wird mit Dankbarkeit bereichert.

Viele Medien vermitteln oftmals eine negative Stimmung. Sehen Sie besonders in dieser Zeit die Schönheit unserer Gegend, beteiligen Sie sich an unserer wertvollen Dorfgemeinschaft, und freuen wir uns gemeinsam an unserer Heimat, weil wir uns glücklich schätzen können, hier zu leben.

Der tolle Erfolg des Sommerfests am Areal der Bade-Oase St. Martin ermöglicht für unsere Gemein- schaft eine Investition, welche Leben retten kann.

Unser Sommerfest anlässlich 50 Jahre Gemeinde St. Martin war dankenswerterweise sehr gut besucht und somit ein voller Erfolg. Die wunderbare Gemeinschaft der mitwirkenden Vereine wurde auch in der Ansprache von unserem Landesrat Ludwig Schleritzko erwähnt und sehr geschätzt. **Durch diese gemeinsame Veranstaltung konnte von den Vereinen sowie unserem Bistro über EUR 5.000,00 erwirtschaftet werden.** Vom Brauchtumsverein Langfeld wurden für dieses gemeinsame Projekt ebenso EUR 200,00 gespendet. Der noch übrigbleibende Restbetrag wurde von Seiten der Marktgemeinde St. Martin übernommen - die Gesamtkosten der drei Defibrillatoren belaufen sich auf insgesamt EUR 7.596,00.



Die Defibrillatoren wurden vom Roten Kreuz Weitra angekauft und sollen in unseren drei Katastralgemeinden an öffentlichen Plätzen angebracht werden. Nachdem diese vom Roten Kreuz NÖ online überprüft und gewartet werden, müssen sie frostsicher angebracht werden.

Standorte in den Katastralgemeinden

- Harmanschlag - Stiegenhaus des VAZ
- Langfeld - Eingangsbereich FF-Haus
- St. Martin - öffentliches WC beim FF-Depot

In diesem Sinne möchten wir uns noch einmal bei den mitwirkenden Vereinen für die gute Zusammenarbeit und das „MITEINANDER“ bedanken. Durch dieses gemeinsame Fest konnte für all unsere Gemeindebürger eine Anschaffung getätigt werden, die für jeden Einzelnen einmal eine entscheidende Hilfe in seinem Leben darstellen kann.

ELTERN-KIND-TREFFEN ST. MARTIN

GESUNDES
ST. MARTIN



WIR LADEN ♥-LICH EIN:

Babys/Kinder von 0 Jahren bis zum Kindergarten
mit ihren Mamas (Papapas, Omas, Opas, Tagesmüttern, ...)
zum gemeinsamen Singen, Spielen und Sich-Austauschen

WO: Gemeindeamt St. Martin – Sitzungssaal & Bücherei

WANN: Dienstag, 10. Jänner 2023 - von 9.00 bis 11.00 Uhr
Dienstag, 14. Februar 2023 - von 9.00 bis 11.00 Uhr
Dienstag, 14. März 2023 - von 9.00 bis 11.00 Uhr
Dienstag, 18. April 2023 - von 9.00 bis 11.00 Uhr
Dienstag, 16. Mai 2023 - von 9.00 bis 11.00 Uhr
Dienstag, 13. Juni 2023 - von 9.00 bis 11.00 Uhr

ANMELDUNG
bei Bernadette Krauskopf
unter 0664/40 14 338 ;-)

KOSTENBEITRAG: € 3,00 für Jause und Spielmaterial

**AUF EUER KOMMEN FREUT SICH
DAS TEAM DES ELTERN-KIND-TREFFENS ST. MARTIN!**



Einige Güterwege konnten auch dieses Jahr wieder saniert werden. So der Kronbergweg, der durch einen 25-prozentigen Zuschuss der Gemeinde und 65 % von Land, Bund und EU mitfinanziert wurde.



Aufgrund der Neuausschreibung für die Buslinien müssen alle Haltestellen seitens der Gemeinde als Erhalter barrierefrei ausgeführt werden. Mit Unterstützung der Straßenmeisterei wurden bereits die Haltestelle Stegmühle und Breitenberg neu errichtet.



Die FF Harmansschlag hat eine neue Tragkraftspritze von der Firma Rosenbauer angekauft. Die Gemeinde und das Land Niederösterreich unterstützen den Ankauf mit je einem Drittel der Investition.

Im Jahr 2022 wurde investiert, Bauprojekte wurden realisiert und einen neuen Mitarbeiter dürfen wir in unserem Team ebenfalls begrüßen.



In voller Blüte zeigt sich die Landschaft in und um unser Retentionsbecken bei der Reitgrabensiedlung. Der Förderzuschuss seitens des Landes und Bundes beträgt bei diesem Bauvorhaben 80 % vom Gesamtbetrag.



Seit 02. Mai 2022 ist Peter Pichler im Gemeindeteam als Bauhofmitarbeiter beschäftigt.

Name: Peter Pichler
Geboren: 14. April 1976
Wohnhaft: Breitenberg 6
Familienstand: verheiratet

Wir heißen unseren neuen Bauhofmitarbeiter herzlich willkommen im Team und wünschen ihm alles Gute in seinem neuen Job!

Zentrale der FF St. Martin

Wir befinden uns im Herbst der Planungsarbeiten, seitens des Landesfeuerwehrverbands Niederösterreich wurde der Plan-Entwurf bereits genehmigt.

Wie in der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung bereits berichtet, schreiten die Planungsarbeiten stetig voran. Nach mehreren Treffen des Kommandos der FF St. Martin mit Vertretern der Gemeinde und des Architektenteams, wurde der Plan-Entwurf der neuen FF-Zentrale seitens des Landesfeuerwehrverbands Niederösterreich mittlerweile genehmigt.

Aktuell wird an der statischen Umsetzung und der Planung der Haustechnik gearbeitet. Seitens der FF St. Martin wurden dabei viele wertvolle Inputs und Ideen eingebracht, um den zukünftigen Entwicklungen und Notwendigkeiten größtmöglich Rechnung zu tragen.

Viele Nutzungsszenarien werden beim Neubau mitbedacht, um Aspekte wie Nachhaltigkeit, Energiebewusstsein und auch Widerstandsfähigkeit gegen etwaige Blackouts zu berücksichtigen. Anfang nächsten Jahres gehen die Planungen in die Zielgerade

und das Projekt kann danach ausgeschrieben werden. Dann kann der Bau unserer neuen FF-Zentrale in Angriff genommen werden.

Ausschuss Dorfentwicklung
Mag. Roman Pölzl



Wir begeistern durch unsere Vielfalt!

Schenken Sie ein Stückchen **WaLaLa** mit ausgewählten regionalen Köstlichkeiten und Raritäten - aus Liebe zur Heimat, im Sinne der Nachhaltigkeit und Wertschöpfung der Region.

Den kreativen Möglichkeiten sind keine Grenzen gesetzt. Dank der **großen Auswahl an Qualitätsprodukten** sind unsere Geschenkkörbe als wandelbare **Geschenkideen** für jedes Alter und in allen Preisklassen erhältlich.

Wählen Sie aus fertig zusammengestellten, liebevoll dekorierten Körben, Boxen und Sackerln oder lassen Sie sich ihren persönlichen Geschenkkorb nach ihren Vorstellungen zusammenstellen.

Die **WaLaLateria** lädt im gemütlichen Wohnzimmerambiente zum Genießen und Verweilen ein. Kaffee- und Teespezialitäten sowie leckere **Mehlspeisen** von der Oma runden Ihren Besuch ab.

Unser **WaLaLa Bierladen** hält natürlich die traditionellen Weitra **Bierspezialitäten**, aber auch innovative Spezialbiere, vom fruchtigen Bier bis zum herben, bitteren Ale, für Sie bereit. Das unfiltrierte Vollbier der Bierwerkstatt Weitra in der 2 Liter **Siphonflasche** ist ein besonderes Geschenk vom WaLaLa!

Die **WaLaLa Greißlerei** wird zum verpackungsarmen **Nahversorger**. Bei uns erhalten Sie ausgewählte, qualitativ hochwertige Lebensmittel ohne bzw. in umweltschonender Verpackung.

WaLaLa – Waldviertler Land-Laden, Rathausplatz 9 (ehemaliger Sparmarkt), 3970 Weitra, www.walala.at, Tel.: 0664/9277226



GESUNDES
ST. MARTIN



VORTRAG

„Ätherische Öle in der Erkältungszeit“

In der Erkältungszeit kann man mit den ätherischen Ölen vorbeugend und unterstützend einiges tun. Mit verschiedenen Möglichkeiten – angefangen von Raumbeduftung, Einreibungen, Inhalation und Badezusätzen kann man sich in der Erkältungszeit selbst helfen.

Anhand von Steckbriefen werden ätherische Öle, Hydrolate und fette Pflanzenöle erklärt und die Anwendungsmöglichkeiten vorgestellt.

- Vortragsdauer 1 – 1½ Stunden
- jeder Teilnehmer bekommt Infoblätter
- Gruppengröße 6 bis max. 20 Personen
- Teilnehmerkosten 10 Euro
- Duftkoffer mit über 10 ätherischen Ölen ist mit dabei



Vortragende: DG&P Karin Grünstädl BSc
Dipl. Aromapraktikerin

WANN: FREITAG, 13. JANUAR 2023, 19.00 UHR
WO: GEMEINDEAMT ST. MARTIN – SITZUNGSSAAL

BITTEN um ANMELDUNG bis 11. Jänner 2023
am Gemeindeamt St. Martin
unter 02857/2262-30

Das Team der gesunden Gemeinde St. Martin
freut sich auf eure Teilnahme!



Frohe Weihnachten!

IHRE KOMPETENTEN PARTNER IN A-3950 GMÜND, SCHREMSENER STRASSE 18



Meisterbetrieb für Gebäudereinigung
und Grundstücksbetreuung

Tel. & Fax: +43 (0)2852 537 00 | E-Mail: info@tip-top-hauer.at | www.tip-top-hauer.at



Poolservice und Bädertechnik

Tel. & Fax: +43 (0)2852 537 00
E-Mail: info@w4pool.at | www.w4pool.at

Willkommen in unserer Bücherei

Vieles hat sich wieder getan über den Sommer in der Gemeindebücherei.

Anfang Oktober besuchten uns wieder die „Pusteblumen“ des Kindergartens. Die zehn Vorschulkinder lernten unsere Leseraupe Lieselotte kennen. Die Kinder durften sich ein Buch aussuchen, bekamen ihren ganz persönlichen Bücherei-Pass überreicht,



in dem fleißig Stempel gesammelt werden können und durften dann eine „Raupentasche“ mitnehmen. Die Besuche bei uns in der Gemeindebücherei sind für die Kinder immer etwas ganz Besonderes. Natürlich darf auch das ein oder andere Buch und das ein oder andere Spiel zum Ausprobieren in den Kindergarten mitgenommen werden.

treffpunkt
BIBLIOTHEK
SERVICE DES LANDES NÖ FÜR BIBLIOTHEKEN

Am 06. Oktober hat uns Seminarbäuerin Marion Kuben beim Bücherstammtisch in der Bücherei besucht und uns die Kunst des



Fermentierens nähergebracht. Wir widmeten uns beim Fermentieren an diesem Nachmittag der „Laketechnik“.

Diese Technik wird für eher weichere, wasserreiche Gemüsesorten verwendet, wie zB. Salzgurken, Cocktailtomaten oder Paprika.

SZ:G

Entdecke das **SZ:G**
Schnuppern, persönliche Führungen
und Beratungsgespräche nach
Vereinbarung jederzeit möglich.
schnuppern@szgmuend.at
Telefon: +43 2852 529 01

Open Night 02. 02. 2023
von 17:00 bis 19:00 Uhr



**Berufsbildung am
Schulzentrum Gmünd**

#modern business
Wirtschaftsakademie Waldviertel (HAK)
Industrial Business (HAK)

#dreiplusdrei
Fachschule Wirtschaft (FW) oder
Praxis-Handelsschule (Praxis-HAS)
plus Aufbaulehrgang Wirtschaft (ALW)

Unser Bildungsangebot ist so vielfältig
wie die zukünftigen Karrieren
unserer Schülerinnen und Schüler.

#dasistSZG

Schulzentrum Gmünd
www.szgmuend.at
office@szgmuend.at

Unser erstes Gemüseglas musste dann ca. 1 Woche bei Zimmertemperatur gären und konnte dann verkostet werden. Die teilnehmenden Damen und der Herr waren begeistert und viele haben mir bereits berichtet, dass sie schon die nächsten Gläser befüllt haben.

An jedem ersten Sonntag im Monat findet von 09:00 – 10:00 Uhr die „Bücherei-Plauderei“ in der Gemeindebücherei statt. Jeder ist herzlich dazu eingeladen, zum Schmökern in den Büchern, zum Tratschen und zu Kaffee und Kuchen vorbei zu schauen. Da der erste Sonntag im Jänner der Neujahrstag ist, findet die nächste Bücherei-Plauderei erst am 05. Februar 2023 statt.

Aber auch in diesem Jahr erwartet uns noch ein Highlight: am 15. Dezember ab 14:00 Uhr musizieren und singen „AuG’stimmt“ bereits zum dritten Mal beim Bücherstammtisch.

Ich freue mich schon sehr auf einen gemütlichen, besinnlichen und auch lustigen Nachmittag bei Apfelpunsch und Keksen!

Öffnungszeiten Bücherei

Öffnungszeiten in der Bücherei
Dienstag 17:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag 17:00 - 18:00 Uhr

Jeden 1. Sonntag im Monat 09:00 - 10:00 Uhr

Leihen statt neu kaufen = Umweltschutz

Dass die Ökobilanz beim Ausleihen eines Buches besser ist als bei Neuanschaffung ist keine neue Erkenntnis. Dieses Prinzip leben wir mit unserer Einrichtung „Gemeindebücherei St. Martin“ seit vielen, vielen Jahren.

Nun stellt sich vielleicht so manch eine/r die Frage: Wie viel bringt das für die Umwelt? Wie sieht die Ökobilanz ganz konkret aus, wenn ich ein Buch ausleihe, anstatt es neu zu kaufen?



Dieser Frage sind Forscherinnen und Forscher aus der Schweiz nachgegangen. Welche Handlung bzw. Alternativhandlung bringt wie viel Be-/Entlastung für die Umwelt?

Nun erscheint es ziemlich schwierig, so manche Handlungen zu vergleichen und doch hat jede Handlung Auswir-

kungen. Diese Auswirkungen können in sogenannten „Umweltbelastungspunkten“ dargestellt werden. Wichtig dabei ist zu wissen, dass in diesen Berechnungen das Ziel verfolgt wird, die vielfältigen Zusammenhänge zB. die Ressourcen, die Emissionen und die Abfälle miteinzubeziehen. Das heißt von der Produktion inklusive der Bereitstellung und der Beschaffung der Ausgangsmaterialien über die Produktion, den Vertrieb, den Verkauf über die Nutzung bis hin zur Entsorgung, wird umfassend alles bewertet.

So werden zum Beispiel, wenn man auf das Fahrrad steigt anstatt das Auto zu verwenden, 359 UBP/km oder beim Ausleihen eines Buches, anstatt ein Neues zu kaufen, 1.063 UBP erreicht.

Was hat das nun mit unserer Gemeindebücherei zu tun? Sehr viel finden wir!

Erstens fanden wir diese interessanten Informationen in einem Kinderbuch aus unserem Angebot „Wieviel Regenwald passt auf dieses Brot?“ von Ole Häntzschel.

Und zweitens wollen wir mit euch unsere Umwelt entlasten und dies in Form der Umweltbelastungspunkte – wir nennen sie ab nun UmweltENTlastungspunkte – darstellen!

Folgende UmweltENTlastungspunkte haben wir schon gesammelt: Im gesamten Monat Oktober zum Beispiel wurden in der Gemeindebücherei St. Martin 102 Bücher ausgeliehen. Das heißt alleine im Oktober wurden bei uns 108.426 Umweltbelastungspunkte erreicht.

Wir haben vor im Jahr 2023 vom 01. Jänner bis Ende März auch weiterhin die Umweltbelastungspunkte zu eruieren und zu sammeln. Helfen auch Sie unserem Klima und unserer Umwelt und leihen Sie sich einfach ein Buch aus, anstatt ein neues zu kaufen.

Übrigens: sollten Sie einen konkreten Buchwunsch haben und können sich vorstellen, dass auch andere Gemeindebürger Freude daran haben könnten, informieren Sie unsere Büchereileiterin oder eine freiwillige Mitarbeiterin darüber. Gerne erfüllen wir Ihre Buchwünsche (soweit unser Budget reicht).

ANGUSHOF ANDERL

Wurst- & Schinkenspezialitäten vom Angusrind

Direkt aus der Region

Du suchst noch ein Geschenk?
Verschenke kulinarische Leckerbissen aus der Region!
Wir freuen uns auf eure Bestellungen!

Sandra Andert Tel.: 0664/2520356

PRAGER

Kommunaldienste

Franz Prager, 3970 Langfeld 7
E-Mail: franz.prager@gmx.net
Telefon: 0664/6530617

Neuanschaffungen der Bücherei

Auch unsere Bücherei ist dienstags und donnerstags von 17:00 bis 18:00 Uhr geöffnet.

Öffnungszeiten Bücherei

Öffnungszeiten in der Bücherei

Dienstag 17:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 17:00 - 18:00 Uhr

Jeden 1. Sonntag im Monat 09:00 - 10:00 Uhr

„Der Knuddelsaurus“/ab 3 Jahren

Autorin: Rachel Bright

Der kleine Knuddelsaurus stromert durch den Wald und freut sich, als er auf andere Dino-Kinder trifft – so viele neue Freunde zum Spielen! Doch seine gute Laune wird getrübt, als bei einer Runde Verstecken aus ein bisschen Gezanke ein schlimmer Streit wird. Traurig fragt sich der Knuddelsaurus, was er nur tun kann, damit sich alle Dinos wieder vertragen. Was ein Glück, dass ihm die Geheimzutat seines Papas einfällt... Eine knuddelschöne Geschichte darüber, wie eine Umarmung die Welt ein bisschen besser machen kann.



„Alles spricht“/Roman

Autor: Nicoló Targhetta

Eben noch verlief ihr Leben den gewohnten Gang, plötzlich steht es Kopf: Freund weg, Wohnung weg, Job weg. Sie ist allein. Zum Glück gibt es die Dinge, die mit ihr sprechen. Aber können ihr Aschenbecher, Zimmerpflanze und Sofa die richtigen Ratschläge geben? Eine so witzige wie tiefgründige Geschichte vom Hinfallen und Wiederaufstehen.



„Über Carl reden wir morgen“/Roman

Autorin: Judith W. Taschler

Fast hat man sich in der Hofmühle damit abgefunden, dass Carl im Krieg gefallen ist, als er im Winter 1918 plötzlich vor der Tür steht. Selbst sein Zwillingbruder Eugen hätte ihn fast nicht erkannt. Eugen ist nur zu Besuch, er hat in Amerika sein Glück gesucht und vielleicht sogar gefunden. Wird er es mit Carl teilen? Lässt sich Glück überhaupt teilen? Das einfühlsame Porträt eines Dorfes, ein Buch über Abschiede und die Liebe unter schwierigen Vorzeichen, über den Krieg und die unstillbare Sehnsucht nach vergangenem Glück.



„Hotel Flamingo – der große Kochwettbewerb“/ab 6 Jahren

Autor: Alex Milway

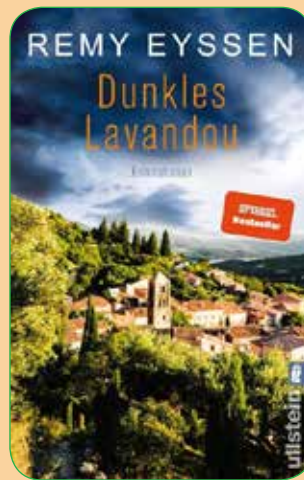
Der Winter neigt sich seinem Ende zu, und die ersten Sonnenstrahlen leuchten über dem Boulevard der Tiere! Anna muss sich etwas einfallen lassen, um neue Gäste ins Hotel Flamingo zu locken. Und was liegt da näher, als einen großen Kochwettbewerb zu veranstalten? Mit Madame Schwein hat Anna schließlich eine brillante Chefköchin am Start! Doch der Wettbewerb gestaltet sich schwieriger als gedacht...



„Dunkles Lavandou“/Krimi

Autor: Remy Eyssen

Strahlender Sonnenschein und jede Menge Touristen versprechen den Beginn einer perfekten Sommersaison. Die Stimmung in Le Lavandou könnte nicht besser sein, doch eines Morgens wird unter einer Brücke die Leiche einer Frau gefunden. Leon Ritter findet durch die Obduktion heraus, dass sie nicht freiwillig in den Tod gesprungen ist. Vieles deutet auf eine rituelle Tötung hin. Während Leon und seine Lebensgefährtin Isabelle verschiedenen Verdächtigen nachspüren, scheint die Polizei den Fall schleifen zu lassen...



„Die Weisheit der Demenz“/Ratgeber

Autorinnen: Hildegard Nachum, Ulrike Zika

Die Handtasche wird plötzlich unentbehrlich, das Lieblingsessen schmeckt nicht mehr und es besteht Angst, dass die Kleidung gestohlen werden könnte: Viele typische Verhaltensmuster von Menschen mit Demenz scheinen auf den ersten Blick unverständlich. In ihrem Ratgeber geht die Expertin für geriatrische Pflege Hildegard Nachum auf diese ein und bietet damit Einblick in die Erlebniswelt von Demenzerkrankten. Von ersten Hinweisen für eine beginnende Demenzerkrankung, zu häufigen Symptomen der Erkrankung bis hin zum Umgang mit Abschied, Trauer und Tod: Anhand zahlreicher Beispiele und Geschichten aus der Praxis nähert sie sich diesem schwierigen Thema und bietet allen Angehörigen, Pflegekräften und Betreuenden Hilfestellungen im Umgang mit dem oft herausfordernden Verhalten der Betroffenen.



Zeit um DANKE zu sagen...

Sandra Königer-Pfeiffer und Karin Tanzler haben leider unser Bücherei-Team verlassen und wir möchten uns hiermit ganz herzlich für die jahrelange ehrenamtliche und engagierte Mitarbeit in unserer Gemeindebücherei bedanken.

Auf diesem Wege möchte wir auch gleich einen Aufruf starten:

Wir suchen VERSTÄRKUNG für unser Bücherei-Team!

Wir würden uns sehr freuen, DICH in unserer netten Gruppe willkommen zu heißen. Wenn du Lust hast, uns zu unterstützen, dann melde dich bei Verena Stangl unter 02857/ 2262!

(P.S.: Das Ausleihen jeglicher Medien ist für Mitarbeiter natürlich kostenlos.) ☺

SIE KÖNNEN UNS VERTRAUEN BEI IHREM AUFSTIEG

CONFIDA

WEITRA

www.confida-weitra.at

Und was liest du derzeit?

In dieser Ausgabe der Gemeindezeitung führen wir die persönliche Vorstellung unseres Büchereiteams fort. Als nächstes Teammitglied der Bücherei stellen wir Daniela Wandl vor.

Liebe Leserinnen und Leser!

Auf die Frage, was ich derzeit lese, fällt mir zuallererst nur eins ein - hauptsächlich Kinderbücher. Seit nun mehr als 10 Jahren lese ich einfach Berge an Kinderbüchern. Früher ging es oft um Einhörner, Feen, Hexen und andere kleine Heldinnen und heute sind Hunde die Helden und Retter in der Not oder es geht um Bauarbeiter, Fahrzeuge, sprechende Elefanten usw.



Der Themenschwerpunkt hat sich, da ja immer wieder ein anderes Kind neben mir liegt und gespannt den Geschichten lauscht, verändert, die Begeisterung mit der zugehört wird, ist konstant da. Besonders in der kalten Jahreszeit, wenn es draußen schon früh dunkel wird, lieben wir es, es uns auf der Couch gemütlich zu machen und gemeinsam in die Welt der Bücher einzutauchen.

Ginge es dann nur nach den Kindern, könnte ich stundenlang lesen oder manche Bücher so oft, dass wir es schon fast auswendig aufsagen könnten. Spätestens dann ist es für mich jedoch höchste Zeit, mich nach einem neuen Lieblingsbuch für das jeweilige Kind umzusehen, denn die Kinder lieben eindeutig mehr Wiederholungen als ich.

Diese Berge an Kinderbüchern, die dann jedoch auch schon selbst gelesen wurden, waren es auch, die mich damals zur Gemeindebücherei St. Martin brachten. Unsere Bücherregale waren sehr voll und so schnell wie gelesen wurde, hätten wir gar keine Bücher kaufen können. Mit der Zeit ergab es sich dann auch irgendwann, dass ich im Büchereiteam tätig wurde.

Aber nun zu den Büchern, die ich für mich selbst lese. Ehrlicherweise muss ich da sagen, dass es zurzeit nicht recht viele sind. Dafür genieße ich die kurzen Auszeiten in denen ich in Ruhe ein paar Seiten lesen kann umso mehr.

Weiters habe ich für mich ein passendes Zusatzangebot gefunden. Ich liebe nämlich Podcasts und Co. So kann ich von einem

Autor ein Buch lesen und mir zusätzlich, bei den Unmengen an Haushaltstätigkeiten, nebenbei diverse Interviews, Gespräche usw. von meinen Lieblingsautoren anhören. So habe ich das Gefühl diese vielen Stunden sinnvoll nutzen zu können und meinen Forscherdrang auf diese Art und Weise zusätzlich zu stillen. Denn eins haben meist alle gemeinsam, sie helfen mir, mich selbst, meine Mitmenschen oder meinen Hund besser zu verstehen und herauszufinden, was wir wirklich brauchen oder warum wir tun was wir tun. So lese ich momentan das Buch „Ich lasse dich bei dir“ von Susanne Hühn und die Bücher „Wie wir werden, wer wir sind“ von Joachim Bauer und „Wie schön könnte das Leben sein, wenn...“ von Robert Betz liegen schon bereit und warten nur darauf, dass sie endlich an der Reihe sind. Maike Maja Nowak und Gerald Hüther zählen ebenfalls zu den Autoren, die ich sehr schätze.

Romane mag ich ebenfalls, dafür nehme ich mir jedoch momentan keine Zeit. Krimis, Thriller, Fantasy oder Science-Fiction Bücher sind absolut nichts für mich. Dennoch finde ich es wunderschön, dass es eine so große Vielfalt an Büchern gibt, denn nur so hat jeder die Chance das für sich selbst passende zu finden.

Ich freue mich, wenn wir uns beim Schmökern in der Gemeindebücherei sehen.

Liebe Grüße
Daniela

Robert
ZEILINGER
St. Wolfgang 1, 3970 Weitra
(0664) 241 97 86





Für Ihren Lesestoff müssen Sie nicht bis nach
amazonien
surfen!



Wir bieten Ihnen eine Riesenauswahl an Büchern, e-books, DVDs, Kalendern und Geschenkideen - online und in unserem Geschäft. Und wir zahlen unsere Mitarbeiterinnen und unsere Steuern in Österreich.

BUCH
bestellung.at
Buchhandlung Spaziergänger
3943 Schrems, Budweiser Str. 3
www.buchbestellung.at



WIR MACHT'S MÖGLICH.

**RAIFFEISEN WÜNSCHT FROHE FESTTAGE
UND EIN GLÜCKLICHES NEUES JAHR.**

Impressum: Raiffeisenbank Oberes Waldviertel, Hauptplatz 22, 3943 Schrems.

Jagdpachtanteile...

...werden an folgenden Terminen ausbezahlt.

ACHTUNG!

Aktuelle Corona-Maßnahmen beachten!

ST. MARTIN

06.01.2023 von 09:00 bis 11:00 Uhr
Gemeindesaal St. Martin

LANGFELD

06.01.2023 von 14:00 bis 17:00 Uhr
Gemeindehaus Langfeld

HARMANSCHLAG

08.01.2023 von 09:00 bis 11:30 Uhr
Veranstaltungszentrum Harmansschlag

Nicht abgeholter Jagdpacht kann bis spätestens 30. Juni 2023 während der Parteienverkehrszeiten am Bürgerservice St. Martin behoben werden!



Unsere Gemeindeärztin
Dr. Michaela Mörzinger
Ärztin für Allgemeinmedizin
Ärztliche Hausapotheke

3970 Moorbach Harbach 58
T: 02858/5362

Montag, 07:00 - 12:00

Mittwoch, 07:00 - 10:00

Freitag, 07:00 - 11:00

3971 St. Martin 6
T: 02857/2393

Dienstag, 15:00 - 18:00

Mittwoch, 11:00 - 13:00

Freitag, 13:00 - 16:00

Dr. Alexandra Meixner
Fachärztin für Gynäkologie
Sportmedizin

Breitenberg 4
3971 St. Martin, T: 0660/65 63 616

Termine nur gegen telefonische Vereinbarung!

Dr. Robert Mörzinger
Facharzt für Innere Medizin

3971 Harmansschlag 130
T: 02857/25060
F: Durchwahl 4

Montag, 16:30 - 19:00

Mittwoch, 07:30 - 10:00

Freitag, 07:30 - 11:00

Schubertplatz 18/2
3950 Gmünd
T: 02852/20633

Montag, 07:30 - 12:30

Dienstag, 07:30 - 12:30

Mittwoch, 13:00 - 18:00

Donnerstag, 07:30 - 12:30

Wahlservice zur Landtagswahl 2023

Am 29. Jänner 2023 wird der Landtag neu gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde. Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Landtagswahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen Anfang Jänner eine „Amtliche Wahlinformation – Landtagswahl 2023“ zustellen.



Wenn Sie am 29. Jänner 2023 im Wahllokal Ihre Stimme abgeben, bringen Sie diese Wahlinformation und einen amtlichen Lichtbildausweis mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung vor Ort.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann

beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Sie haben zur Beantragung einer Wahlkarte folgende Möglichkeiten: Persönlich im Gemeindeamt oder elektronisch im Internet unter www.wahlkartenantrag.at.

Unsere Tipps: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 25. Jänner 2023, 24:00 Uhr bzw. wenn eine Abholung durch den Antragsteller oder einen Bevollmächtigten gewährleistet ist, können schriftliche Anträge bis Freitag, den 27. Jänner 2023, 12:00 Uhr erfolgen. Eine persönliche Antragsstellung ist bis Freitag, den 27. Jänner 2023, 12:00 Uhr möglich.

Die Zustellung der Wahlkarte erfolgt eingeschrieben und nachweislich (RSb) auf Ihre angegebene Zustelladresse.

Wählen mit Wahlkarten:

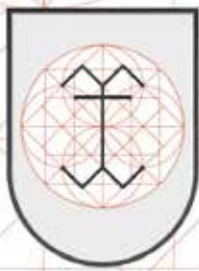
- Per Briefwahl. Die Wahlkarte muss bis spätestens 29. Jänner 2023 um 06:30 Uhr bei der Gemeinde einlangen.
- Durch persönliche Stimmabgabe in Ihrem Wahllokal.
- Sie können Ihre unterschriebene Briefwahlkarte in Ihrem Wahlsprenkel bis zum Schließen des Wahllokales abgeben oder durch Boten überbringen lassen.
- In jenen Wahllokalen in jeder NÖ Gemeinde am Wahltag, welche Wahlkarten entgegennehmen.

Wahlberechtigt sind alle Personen, die die österreichische Staatsbürgerschaft

besitzen, am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet haben (Personen, die spätestens am 29. Jänner 2007 geboren worden sind), vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind und in Niederösterreich einen Hauptwohnsitz haben sowie in der NÖ Landeswählerevidenz eingetragen sind.

Am 29. Jänner 2023 stehen Ihnen die drei Wahlsprenkel zur Verfügung:

- **St. Martin 1 (Gemeindeamt, Erdgeschoss)**
08:00 bis 12:00 Uhr
- **Harmanschlag 100 (VAZ, Saal – Obergeschoss)**
08:30 bis 12:00 Uhr
- **Langfeld 24 (Gemeindehaus)**
08:30 bis 12:00 Uhr



WOLFGANG MAHRINGER
STEINMETZMEISTER

SCHÜTZENBERGER STRASSE 458
3970 WEITRA

T: +43 0664/255 65 23

WOLFGANG@STEINMETZMAHRINGER.AT
WWW.STEINMETZMAHRINGER.AT

FRIEDHOFARBEITEN | NATURSTEINHANDEL | NATURSTEINPRODUKTE

STEIN FÜR HAUS UND GARTEN

STEINMETZTRADITION IN Vierter GENERATION

Erdbebewegung

Karl GLASER

Althütten

Tel. + Fax. 02857/2845 oder 0664920 72 05

Bürgerservice St. Martin

Bürgermeister: Peter Höbarth

T: 02857/2262-12

E: b.gemeinde@st-martin.eu

Sprechstunden nach telefonischer Vereinbarung

Amtsleiter: Gerhard Vogler

T: 02857/2262-11

E: v.gemeinde@st-martin.eu

**Sekretariat: Bernadette Krauskopf
Verena Stangl**

T: 02857/2262-10

E: gemeinde@st-martin.eu

Impressum: Eigentümer und Herausgeber
Marktgemeinde St. Martin, 3971 St. Martin 1
Druck: Fa. Berger; 3950 Gmünd
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Peter Höbarth



Parteienverkehr Bürgerservice

Montag	08:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	08:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch	08:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	08:00 - 12:00 Uhr
Freitag	08:00 - 12:00 Uhr

Journaldienst

27.12.2022 bis 30.12.2022

jeweils von 08:00 bis 12:00 Uhr

02.01.2023 bis 05.01.2023

jeweils von 08:00 bis 12:00 Uhr



DigitalerMarktplatz.com


bauart.work
FREUDE AM BAUEN



**Der neue
Baumeisterbetrieb
in unserer Region**

**FREUDE
AM BAUEN**

Tel.: +43 2857 20 100
Mobil: +43 660 893 1001
office@bauart.work

Mühlbach 19, 3972 Bad Großpertholz
www.bauart.work

Gesundheit. Wohlbefinden. Fitness.

Ein gesunder Geist wohnt in einem gesunden Körper. Schon ein kurzer Spaziergang hier bei uns im Waldviertel hilft uns, die Sinne zu schärfen, einfach wieder durchatmen zu können, sich wieder wohlfühlen. Zusätzlich werden in unserer Gemeinde zahlreiche Angebote organisiert, dieses Wohlfühlen zu unterstützen. Nehmen Sie an diesen Veranstaltungen teil und erkennen Sie den Unterschied!

Fitnessstraining



Abwechslungsreiches Trainingsprogramm für Bauch, Beine und Po inkl. Kräftigungsübungen mit dem eigenen Körpergewicht. Anschließend Dehnung sorgt für Beweglichkeit und Ausgleich. Entspannungsübungen entlasten unseren Tag.

Ort: Turnsaal der Volksschule St. Martin
Zeit: wöchentlich, jeweils am Dienstag ab 18:00 Uhr
Kosten: EUR 35,00 – 5er Block inkl. Raumgebühr plus einmalig EUR 10,00 für die FitnessUnion Waldviertel (gültig für alle Angebote der Union – für das ganze Jahr.)

Info und Anmeldung bei Simone Niederl (0664/12 698 81 ab 18:00 Uhr) oder einfach vorbeikommen.

Bitte Turnmatte und ausreichend Flüssigkeit mitnehmen! Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich – für jedes Alter, der Einstieg ist jederzeit möglich.

Ich freue mich auf dich!



Katharina Pichler
3971 St. Martin 1
(Gemeindeamt 1. Stock)



- **Craneo Sacrale Berührung** biodynamisch
- **Fußreflexzonenmassage** - energetisch
- **Klassische Massage** - energetisch

Terminvereinbarung:
T: 0664/916 56 26
E: kathipichler@gmx.at

Hilfe bei:

- Schmerzen (Kopf-, Rücken-, Gelenk- u. Muskelschmerzen, chronischen Schmerzen)
- Stirn- und Nebenhöhlenentzündung
- Verspannungen, Stress, Tinnitus und Schwindel, bei Müdigkeit und Erschöpfung
- Schockzustände, hormonelle und neurologischen Beschwerden, psychosomatischen Problemen, nach Unfällen zB. Peitschenschlagsyndrom
- bei Zahnbehandlungen, Zahnersatz und Zahnregulierung
- bei schmerzlichen Veränderungen wie Tod, Scheidung, Trennung und Verlusten
- vor oder nach Operationen, Begleitung von Chemo- und Bestrahlungstherapie

Aktiv 50plus



Gabriele Sagaster: 0677/627 550 23
Dipl. Trainerin

Einfache Übungen - (werden größtenteils im Sitzen durchgeführt), Bewegung und Entspannung

effektiv - schonend - vorbeugend

Ort: Betreutes Wohnen St. Martin, Fitnessraum
Zeit: jeden Donnerstag ab 19:00 Uhr
individueller Besuch der Stunden möglich

Kosten: EUR 5,00/Einheit

Kinder- und Familienturnen in St. Martin

Bewegung und Sport halten uns und unsere Kinder körperlich und geistig fit. Daher bietet die Gesunde Gemeinde St. Martin im Turnsaal der Volksschule ab Oktober wieder ein Kinder- und Familienturnen für Kinder ab ca. 2 Jahren an.

Bewegung tut auch den Kleinsten gut! Bewegungsmangel ist längst kein reines Erwachsenenproblem mehr. Viele Kinder bewegen sich nicht ausreichend. Dabei ist neben Malen, Basteln und Spielen, TURNEN eine der Lieblingsaktivitäten unserer Kinder.

Im Kindergartenalter sind bestimmte Verhaltensweisen noch nicht endgültig festgelegt. Wir können Kleinkindern den Spaß an der Bewegung noch recht einfach vermitteln – später wird das schwieriger. Das Bewegungsverhalten der Kinder ist allerdings stark von den Gewohnheiten ihrer Eltern geprägt. Bewegungserziehung fördert nicht nur die Gesundheit sondern auch die Ausgeglichenheit der Kinder.

Kindgerechte Bewegungsspiele und Bewegungsaufgaben sind wichtig, um die motorischen Fähigkeiten zu verbessern und dadurch auch das Verletzungsrisiko zu reduzieren. Das Wichtigste ist aber: „Die Kinder haben Spaß.“



Kinder- u. Familienturnen

für Kinder ab ca. 2 Jahren
mit ihren Eltern, Geschwistern, Großeltern...



Oktober 2022 bis März 2023

Freitags Uhrzeiten: 15:30 Uhr und 16:30 Uhr

Termine werden den Teilnehmern nach Anmeldung und unter Berücksichtigung der aktuellen gesetzlichen Covid-19 -Bestimmungen bekannt gegeben



im Turnsaal der VS St. Martin



3 € pro 60 Min. Turneinheit (+ 6 € Mitgliedsbeitrag 1x jährl.)

Anmeldung erforderlich

bei **Kathrin Haidvogel 0664 2023246**

Staatlich geprüfte Übungsleitung für Kinder- u. Jugendsport

Der Winter ist da!

Der Winter hat Einzug gehalten und somit auch die nächste Saison im Winterdienst. Die Marktgemeinde St. Martin führt die Schneeräumung und Sandstreuung auf den vielen öffentlichen Gemeindestraßen durch.

Der Gemeindevorstand hat einstimmig beschlossen, dass private Zufahrten (mind. 25 m und asphaltiert) kostenlos von den Gemeinderäumfahrzeugen geräumt werden.

Nach zeitlicher Maßgabe wird die Räumung parallel oder zweit-rangig mit dem öffentlichen Wegenetz durchgeführt.

Hinweisen müssen wir allerdings darauf, dass dies ein **kostenloses Service der Marktgemeinde St. Martin** ist und daher **kein Rechtsanspruch** auf diese Leistungen besteht.



Die Marktgemeinde St. Martin übernimmt in diesem Zusammenhang natürlich keine Haftung für Unfälle aller Art auf Ihrer privaten Zufahrt.

Weiters wird auch darauf hingewiesen, dass die Sandstreuung bei Glätte der gesetzlichen Vorschrift entsprechen muss, dies dem privaten Wegeigentümer obliegt und von der Gemeinde nicht übernommen werden kann.

Wir möchten Ihnen mitteilen, dass alle Haus- und Grundeigentümer gemäß § 93 der Straßenverkehrsordnung verpflichtet sind, die dem öffentlichen Verkehr dienenden **Gehsteige und Gehwege entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 06:00 Uhr bis 22:00 Uhr** von Schnee und Verunreinigung zu säubern, sowie bei Schnee **und** Glätteis zu bestreuen.

Ist kein Gehsteig vorhanden, so ist der Straßengrund in der Breite von einem Meter zu säubern und zu bestreuen. Diese Anordnung gilt auch für die Eigentümer von nicht verbauten Grundstücken. Sollten Personen durch Nichteinhaltung dieser Verpflichtung zu Schaden kommen, könnte dies möglicherweise gerichtliche Folgen nach sich ziehen.

Die Autobesitzer, die ihre Fahrzeuge auf Straßengrund abstellen, werden ersucht, diese auf Eigengrund abzustellen, um eine reibungslose Schneeräumung gewährleisten zu können.

Winterdienst!

Im Winter 2022/2023 wird die Schneeräumung und Sandstreuung wie folgt durchgeführt.

Schneeräumung:

- **Thomas Winter (0664/46 40 890)** – Ortschaft St. Martin, Forellengrund bis Schützenberg
- **Franz Troll (0676/75 31 800)** – Schlachthof, Roßbruck, Zeil, Oberlainsitz, Kronberg bis Höbarth
- **Karl Schaden (0664/51 59 242)** – Auhäuser
- **Erich Anderl (0664/ 99 48 857)** - Harmansschlag, Sonnbergstraße bis St. Martin Süd
- **Dietmar Müllner (0664/18 32 600)** – Weißenhof

Sandstreuung:

- **Karl Schaden (0664/51 59 242)** – Harmansschlag
- **Markus Haidvogl (0680/55 77 624)** – KG St. Martin und Langfeld

FEUER & FLAMME? Vertrauen Sie dem Profi.



INSTALLATIONEN
SMUTKA
HEIZUNG • SANITÄR • WÄRMEPUMPE • SOLAR
PHOTOVOLTAIK • PELLETSHEIZUNG • HACKGUTHEIZUNG
LÜFTUNGSANLAGEN • KLIMAAANLAGEN



24 Stunden - 365 Tage im Jahr
Notdienst-Hotline: 0664-15 20 367

3970 Weitra,
Schützenberger Str. 456
Tel.: 02856-2428
smutka@aon.at
www.smutka.com





LEYRER + GRAF

GARANTIERT LEISTUNGSSTARK.

LEYRER + GRAF Baugesellschaft m.b.H.
Hochbau • Tiefbau • Energie + Telekom • Holztechnik
www.leyrer-graf.at



SAND- SCHOTTER-TRANSPORTE | BAGGERUNGEN
INTERNATIONALE TRANSPORTE | LOGISTIK

weissenböck

Es gibt immer einen Weg!

3970 Weitra, Schützenberger Straße 400
Tel.: 02856-2370, www.weissenboeck-transporte.com

Bestattung Fischer
Rathausplatz 54 | 3970 Weitra
office@bestattung-fischer.at
www.bestattung-fischer.at

BESTATTUNG
FISCHER

Rat und Hilfe im Trauerfall
Abholungen | Überführungen | Begräbnisse | Trauerdruck | Behördenwege

Tag und Nacht erreichbar unter **02856/2333**



expert Nordwaldcenter

Elektro - Gas - Wasser - Heizung - Solar - PV - Kältetechnik

3972 Bad Großpertholz 285 Tel.: 02857/25300 Fax.: DW 70
e-mail.: office@nordwaldcenter.at
Internet: www.nordwaldcenter.at

Ihr Ansprechpartner für ihre Haustechnik

Heizkostenzuschuss

Die Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2022/2023 in der Höhe von EUR 150,00 zu gewähren.

Zusätzlich wird aufgrund der aktuellen Teuerungswelle im Energiebereich (insbesondere Heizkosten) für das Jahr 2022/2023 eine NÖ Sonderförderung zum Heizkostenzuschuss 2022/2023 in Höhe von EUR 150,00 gewährt werden.

Der Heizkostenzuschuss kann nur auf dem Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes bis 31. März 2023 beantragt werden.



Wer kann den Heizkostenzuschuss erhalten?

Den NÖ Heizkostenzuschuss können NÖ Landesbürger*innen erhalten, die einen Aufwand für Heizkosten haben und deren monatliche Brutto-Einkünfte den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz gemäß § 293 ASVG nicht überschreiten.

Voraussetzungen:

1. Österreichische Staatsbürgerschaft
Österreichischen Staatsbürger*innen sind gleichgestellt:
 - a. Staatsangehörige eines anderen EWR-Mitgliedstaates sowie deren Familienangehörige
 - b. Anerkannte Flüchtlinge nach der Genfer Konvention
 - c. Drittstaatsangehörige, wenn es sich um Familienangehörige von EWR-Bürger*innen im Sinne von Art. 24 in Verbindung mit Art. 2 der EU Richtlinie RL 2004/38/EG handelt
2. Hauptwohnsitz in NÖ seit mindestens 6 Monaten vor Antragstellung
3. Monatliche Brutto-Einkünfte, die den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz gemäß § 293 ASVG nicht überschreiten

Telefonische Auskünfte über den Heizkostenzuschuss erhalten Sie beim Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Soziales und Generationenförderung, unter der Telefonnummer 02742/9005-9005 oder im Bürgerservicebüro der Marktgemeinde St. Martin.

Termine der Müllentsorgung

Sie finden die Termine auch auf der Website der Marktgemeinde St. Martin.

Restmüll

23.01.2023	07.08.2023
20.02.2023	04.09.2023
20.03.2023	02.10.2023
17.04.2023	30.10.2023
15.05.2023	27.11.2023
12.06.2023	22.12.2023
10.07.2023	



Altpapier

17.01.2023	27.07.2023
09.03.2023	13.09.2023
26.04.2023	20.10.2023
15.06.2023	06.12.2023



Gelber Sack

11.01.2023	08.05.2023	11.09.2023
13.02.2023	27.06.2023	17.10.2023
22.03.2023	03.08.2023	21.11.2023

Gelbe Säcke für 2023 können vormittags am Bürgerservice abgeholt werden!



Biomüll

09.01.2023	03.04.2023	30.05.2023	10.07.2023
23.01.2023	17.04.2023	05.06.2023	17.07.2023
06.02.2023	02.05.2023	12.06.2023	24.07.2023
20.02.2023	08.05.2023	19.06.2023	31.07.2023
06.03.2023	15.05.2023	26.06.2023	07.08.2023
20.03.2023	22.05.2023	03.07.2023	14.08.2023

Silofolien

08.02.2023	30.08.2023
03.05.2023	15.11.2023

In der Zeit von 09:00 bis 09:30 Uhr sowie ausschließlich an den geöffneten Montagsterminen beim Altstoffsammelzentrum Roßbruck von 08:00 bis 10:00 Uhr!



Hauspumpwerke

Wir bitten auch die Hauspumpwerke, die auf Privatgrund stehen, von Bewuchs und Unrat frei zu halten, um eine mögliche Wartung selbst nicht zu säumen.

Es ist die Pflicht des Grundeigentümers, die Anlagenteile frei zugänglich und sauber zu halten!



Sperrmüll, Eisen, Problemstoffe

Sammeltermine im Jahr 2023:

- jeden 1. Samstag im Monat und zusätzlich an nachfolgenden Terminen (Feiertage ausgenommen)

In der Zeit von 08:00 bis 10:00 Uhr beim Altstoffsammelzentrum beim Gelände der Kläranlage in Roßbruck.



02.01.2023	17.04.2023	05.08.2023	20.11.2023
09.01.2023	24.04.2023	21.08.2023	27.11.2023
16.01.2023	06.05.2023	28.08.2023	02.12.2023
23.01.2023	15.05.2023	02.09.2023	11.12.2023
30.01.2023	22.05.2023	11.09.2023	18.12.2023
04.02.2023	03.06.2023	18.09.2023	
13.02.2023	12.06.2023	25.09.2023	
20.02.2023	19.06.2023	02.10.2023	
27.02.2023	26.06.2023	07.10.2023	
04.03.2023	01.07.2023	16.10.2023	
13.03.2023	10.07.2023	23.10.2023	
20.03.2023	17.07.2023	30.10.2023	
27.03.2023	24.07.2023	04.11.2023	
01.04.2023	31.07.2023	13.11.2023	

Christbäume

Nach den Weihnachtsfeiertagen und erfolgreich absolvierten Verwandtschaftsbesuchen stellt sich für viele Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger die Frage: „Wo können wir unsere Christbäume abgeben?“

Die Christbäume können am **Montag, den 02. Jänner 2023** und **Montag, den 16. Jänner 2023** jeweils von 08:00 – 10:00 Uhr beim Altstoffsammelzentrum in Roßbruck entsorgt werden.



Sammelsystem neu:

UMSTELLUNG GELBER SACK

Ab 1.1.2023 tritt die Novelle zur Verpackungsverordnung in Kraft, wobei dann die gemeinsame Sammlung aller Kunststoffverpackungen im Gelben Sack verpflichtend wird. Das wahlweise **Mitsammeln von Metallverpackungen** wird allerdings **in unserem Bezirk** aufgrund

verschiedener Überlegungen – ein Grund dafür war die finanzielle Schlechterstellung – derzeit **NICHT eingeführt**.

Im Bezirk Gmünd bleibt die Sammlung von Restmüll, Papier und Biomüll unverändert. Aufgrund der Umstellung des Sammelsystems des

Gelben Sackes werden statt bisher Rollen zu sechs Stück nun Rollen zu dreizehn Stück an jeden Haushalt ausgeteilt.

Weißglas und Buntglas sowie Alu- und Weißblechdosen werden wie bisher auf den Sammelinseln gesammelt.

Was gehört nun ab Jänner 2023 in den Gelben Sack?



Verpackungen aus Kunststoff

z.B. Joghurtbecher, Aufstrich- oder Butterbecher, Fleischtassen, Wurst- und Käseverpackungen, Plastik-Tragetaschen, Blisterverpackungen von Tabletten, etc.

Verpackungen aus Materialverbund

z.B. Milch-/Getränkekartons, Chipsverpackungen, Kaffeeverpackungen, Tiefkühlverpackungen, Fertigsuppenbeutel, Instantkaffeedosen, etc.



Kunststoffverpackungen / Hohlkörper

z.B. PET-Flaschen, Verpackungen für Wasch- und Reinigungsmittel, Shampooflaschen, Speiseöl-Kunststoffflaschen, etc.

Verpackungen aus Styropor

z.B. Styroporchips, Styropordosen, etc.



Verpackungen aus Textil

z.B. Juteverpackungen, Baumwollsackerl für Reis, etc.

Verpackungen aus Holz

z.B. kleine Obststeigen, Tortenschachteln aus Holz, etc.

Verpackungen aus Porzellan, Keramik, Ton & Steingut

z.B. Kosmetiktiegel, Tongefäße für Käsefondue, etc.

Verpackungen aus Kork

z.B. Flaschenverschlüsse, etc.

Verpackungen aus biologisch abbaubaren Materialien

z.B. Folien oder Schalen aus Maisstärke, „Bio-Kunststoffverpackungen“, etc.

Pfandverordnung

Wir weisen darauf hin, dass ab 2025 die Pfandverordnung in Kraft tritt:

Dann wird für viele Kunststoff- und Metallverpackungen ein Pfand eingehoben, die bis dahin entweder im Gelben Sack oder im Dosencontainer bei den Sammelinseln gesammelt wurden. Wie die Rückerstattung erfolgen soll, steht offensichtlich noch nicht fest.

Das Verpackungssammelsystem wird sich jedenfalls dann wieder grundlegend verändern!

Ab ins
Gelbe



**Gemeindeverband für Umweltschutz
und Abgabeneinhebung
im Bezirk Gmünd**

Gewerbepark 1 • A-3945 Hoheneich
Telefon: 02852/54 701-0



Wir machen's einfach.

KLAR Lainsitztal

Die Klimawandel-Anpassungsmodellregion informiert Sie...



Bauhofmitarbeiter-Austausch in Großschönau

Am 4. Oktober war die biologische Grünraumpflege Hauptthema beim Austausch der Bauhofmitarbeiter der Kleinregion in Großschönau.

Stationen waren die Pflege der Friedhofsanlage, die Blühflächen in der Gemeinde, das Gründach mit PV-Anlage am Gebäude der Tagesbetreuung, die Grünfassade an der Erlebnisausstellung SONNENWELT und der Stromspeicher in der Volksschule.

Diskutiert wurde über Werkzeug, ökologische Unkrautregulierung und Pflege der öffentlichen Grünräume mit möglichst geringem Aufwand. Der Austausch wird in einer anderen Gemeinde fortgesetzt.



Wald-Workshop in Unserfrau

Um den „Klimafitten Wald“ drehte sich alles beim Workshop gemeinsam mit Forstwirtschaftsmeister Josef Laier am 30. September.

Bei der Waldexkursion an drei Plätze in den Wäldern um Oberlembach gingen die Teilnehmer in Kleingruppen der Frage nach, was es braucht, um den Wald zukunftsfit zu gestalten.

HUMUS Stammtisch mit Feldbegehung in Großschönau

Am 25. Oktober ging es für die Landwirte im Lainsitztal auf den Acker. Das Thema „Regenerative Landwirtschaft“, also eine humusaufbauende und bodenbelebende Form der Landbewirtschaftung, stand im Mittelpunkt des Feldworkshops am Hof der Familie Ertl in Großschönau.

Neben dem Wissensaufbau wurden praktische Methoden zur Bodenbeurteilung wie die Spatenprobe, ein Salzsäuretest und ein pH-Bodentest in diesem Workshop behandelt. Durch den praktischen Erfahrungsaustausch am Feld werden neue Impulse gesetzt, und der Hof und schlussendlich auch der Boden lebt.



Verein Lainsitztalgemeinden für nachhaltige Entwicklung, c/o Sonnenplatz Großschönau GmbH, Sonnenplatz 1, 3922 Großschönau
klar@gross.schoenau.at | 02815/77 270 14 | www.klar-lainsitztal.at



SONNENPLATZ
GRÖßSCHÖNAU

Dieses Projekt wird aus Mitteln des
Klima- und Energiefonds gefördert.

powered by KLAR!
Vorbereitet auf die Klimakrise

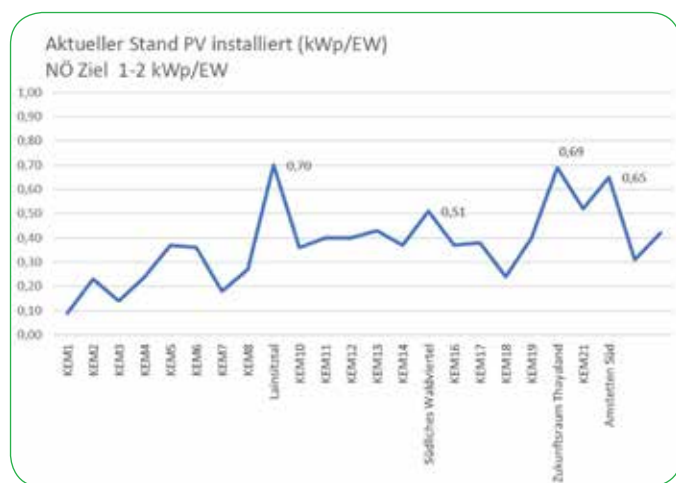
Lainsitztal ist Vorreiter bei Sonnenstrom!

Die Klima- und Energiemodellregion (KEM) Lainsitztal liegt beim Photovoltaik Ausbau an der Spitze aller 27 Klima- und Energiemodellregionen in NÖ.

In NÖ setzen 27 Klima- und Energiemodellregionen Klimaschutzprojekte um. Dabei steht die 100-prozentige Versorgung mit erneuerbarer Energie im Vordergrund. Ein gemeinsames Zwischenziel 2030 haben alle NÖ Gemeinden: 2.000 Watt Photovoltaik-Anlagen Leistung pro Einwohner zu erreichen.

Lainsitztal an der Spitze

Seit 2010 werden in den sechs Gemeinden der KEM Lainsitztal, Bad Großpertholz, Großschönau, St. Martin, Moorbach Harbach, Unserfrau-Altweitra und Weitra unterschiedlichste Maßnahmen gesetzt, um dem Ziel von 100 % erneuerbarer Energie näher zu kommen – mit Erfolg!



Mit 700 Watt pro Einwohner liegen die Lainsitztalgemeinden derzeit an der Spitze aller KEM Regionen in NÖ. Jeder neunte Haushalt verfügt bei uns über eine Anlage, die aus Sonnenlicht elektrische Energie erzeugt.

Wir sind sehr gut am Weg, aber noch lange nicht am Ziel.

Die sechs Gemeinden der Region haben sich zum Ziel gesetzt, bis zum Jahr 2030 ihren gesamten Stromverbrauch aus erneuerbaren Quellen zu decken. Die Photovoltaik wird dabei eine besonders wichtige Rolle spielen. Bis 2030 soll die Stromproduktion auf den bisherigen Verbrauch von ca. 40 GWh im Jahr gesteigert werden. Um dieses Ziel zu erreichen, muss die Ausbaugeschwindigkeit bis

2030 kontinuierlich gesteigert werden. Jedes „Sonnendach“ ist ein Beitrag zur Energieautonomie der Region, aber auch zur ganz persönlichen Energieautonomie jedes Haushalts.

KEM Managerin Verena Litschauer „Unser vorrangiges Ziel ist es, unsere Region bis in das Jahr 2030 energie-autark in der Jahres-



Im Bild: Obmann der KEM Lainsitztal Klaus Stebal und Modellregionsmanagerin Verena Litschauer

bilanz zu machen. Die Gemeinden sind genauso gefordert wie jede und jeder Einzelne.“

Bürgerbeteiligungsmodell wird weitergeführt

Neben der eigenen Dachnutzung gibt es auch weiterhin ein Dachflächenmodell, wo andere Bürger in die Errichtung einer Anlage investieren. Hierbei wird mit der Helios Sonnenstrom GmbH aus Freistadt zusammengearbeitet. Diese hat bereits 37 Anlagen mit einer Leistung von ca. 1,5 MWp PV-Leistung in der Region mit Hilfe von Bürgerkapital installiert.

Bürger, die eine Dachfläche von mind. 200 m² besitzen, jedoch selbst keine PV-Anlage errichten möchten, können ihre Dachfläche an die Helios vermieten. Der Dachbesitzer erhält für die Vermietung des Daches entweder eine Gewinnbeteiligung oder kann den Strom aus der Photovoltaik-Anlage günstig beziehen.

Ihr Interesse bekunden Sie bei KEM-Managerin Verena Litschauer (kem@gross.schoenau.at oder 02815/77270-14).

henninger

Ingenieurbüro für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft
A-3550 Langenlois, Missongasse 14, T: +43 (0) 676 847418 200
office@henninger-partner.at, www.henninger-partner.com

Interesse an Photovoltaik

Möchten Sie eine Photovoltaik-Anlage ohne Geld zu investieren?

Haben Sie eine größere nach Süden, Südosten oder Südwesten ausgerichtete Dachfläche?



Dann könnte Folgendes für Sie interessant sein: In der Klima- und Energie-Modellregion Lainsitztal wird in Kooperation mit der Helios Sonnenstrom GmbH aus

Freistadt die Errichtung von Photovoltaik-Anlagen durch ein Bürgerbeteiligungsmodell angeboten.

Die Helios Sonnenstrom GmbH hat bereits mehr als 500 Anlagen mit über 15 MWp mittels Bürgerbeteiligung im Raum Freistadt und Lainsitztal umgesetzt.

Vorteile für Dachbesitzer:

- Kein Aufwand während der ersten 20 Jahre für den Dachbesitzer
- Dachbesitzer bekommt Photovoltaik-Anlage nach 20 Jahren geschenkt
- Danach laufend Erträge in die eigene Tasche durch die weitere Stromproduktion
- Während der 20 Jahre kann der Dachbesitzer zwischen zwei Modellen wählen:
 - **Modell Gewinnbeteiligung:** Der Dachbesitzer erhält ein Nutzungsentgelt in Form einer jährlichen Barleistung von 3€/kWp (bei einem Strompreis ab 8 Cent). Ab einem Strompreis von 14 Cent erhält der Dachbesitzer zusätzlich 30% der Mehrerlöse.
 - **Modell Stromnutzung:** Der Dachbesitzer hat die Möglichkeit den Strom der Photovoltaik-Anlage günstig zu beziehen. Im Moment rechnet man mit einem Strompreis von ca. 15 Cent/kWh.

Voraussetzungen:

- Süd, Südost und Südwest ausgerichtete Dachfläche mit mind. 200m² vorhanden
- Prüfung der Eignung des Standortes durch Helios Sonnenstrom GmbH
- Bei positiver Entscheidung: Betrieb der Anlage 20 Jahre lang durch Helios Sonnenstrom GmbH

Bei Interesse bitte bei der Klima- und Energie-Modellregion Lainsitztal (Verena Litschauer 02815 77270 14) bis 31.03.2023 melden.

Möchten Sie Ihr Geld in ein Sonnenkraftwerk anlegen?

Bei der Helios Sonnenstrom GmbH können Sie auch Geld anlegen (mind. EUR 500,00) und Sie bekommen derzeit jährlich 2,2 % an Zinsen. Mit diesem Geld werden dann Photovoltaik-Anlagen errichtet. Weitere Infos auf www.helios-sonnenstrom.at

Photovoltaikanlage und Stromspeicher als Blackout-Vorsorge

Viele Menschen glauben, mit einer eigenen Photovoltaikanlage wären sie für einen Stromausfall gewappnet. Herkömmliche Photovoltaikanlagen funktionieren aber nicht ohne Netzanschluss. Bei einem Stromausfall schaltet sich der Wechselrichter automatisch ab und der erzeugte Strom kann nicht mehr genutzt werden. Das passiert zum Schutz aller, die versuchen, die Stromversorgung im öffentlichen Netz wiederherzustellen.



Es gibt aber eine Möglichkeit, um eine Photovoltaikanlage als Blackout-Vorsorge zu nutzen:

Bei einer Insellösung inklusive Speicher läuft Ihre Anlage völlig unabhängig vom Netz und kann die Weiterversorgung mit Strom auch bei einem Stromausfall gewährleisten.

Das funktioniert so:

- Ein Wechselrichter mit Notstromfunktion koppelt sich bei einem Stromausfall vom Netz ab und schaltet auf „Inselbetrieb“ um. Dadurch ist die Photovoltaikanlage wieder in der Lage, eigenständig Energie zu erzeugen.
- Während eines Stromausfalls kann allerdings kein Ausgleich über das Netz stattfinden. Überschüssige Energie kann also nicht eingespeist werden. Daher wird ein Speicher benötigt, der diesen Ausgleich schaffen kann.

Klima- und Energie-Modellregionen

Wir gestalten die Energiewende



Informationen zur Bundesförderung von Photovoltaikanlagen und Stromspeichern finden Sie unter:

www.pvaustria.at/eag-investzuschuss/

Verein Gemeindekooperation Lainsitztal für Klima und Energie, c/o Sonnenplatz Großschönau GmbH, Sonnenplatz 1, 3922 Großschönau
kem@gross.schoenau.at | 02815/77 270 14 | www.kem-lainsitztal.at



Dieses Projekt wird aus Mitteln des Klima und Energiefonds gefördert.

Eröffnung „Landeplatzl“ in Weitra

Am 01. Oktober wurde das 1. „Landeplatzl“ der Bäuerinnen des Abschnittes Weitra im Bezirk Gmünd in Weitra bei der alten Glockengießerei eröffnet.

Dabei konnte Gebietsbäuerin Manuela Huber zahlreiche Ehrengäste begrüßen.



Bei diesem Bäuerinnen-Projekt wird jeder eingeladen, sich mit der Vielfältigkeit des ländlichen Raumes auseinanderzusetzen und sich für dessen Schutz aktiv einzusetzen. Außerdem gibt es dabei Infos zum „PLOGGING“ (Mülleinsammeln beim Laufen und Wandern).



In diesem Zuge wurde von Bezirksbäuerin Marion Kuben eine Spende in der Höhe von EUR 300,00 an die „Flügel und Herzen – Nähgruppe“ überreicht.

Diese Gruppe von Bäuerinnen haben Gabi Amstetter und Claudia Pregesbauer im Jahr 2019 gegründet und sie nähen seither für



Krebspatienten in verschiedenen Einrichtungen (Sternthalerhof, Hospitznetz Wien, ...) Produkte zur Verwendung als Stützkissen und Seelentröster.

TISCHLEREI MATTHIAS DORR



Oberwindhag 17
3970 Weitra
0664 63 11 383
www.tischlerei-dorr.at

**Planung - Fertigung - Montage
aus einer Hand**

GÖSCHL

Haustechnik GmbH

HEIZUNG • WASSER • LÜFTUNG • KLIMA

3970 Weitra, Gmünderstraße 228

Tel. 02856/2515, office@goeschl-haustechnik.at

www.goeschl-haustechnik.at

Wir wünschen alles Gute...

...zum Geburtstag, zum Abschluss, zur Geburt, zur Hochzeit!

Noah Moser

03. März 2022
Bianca Moser und
Paul Pichler



Markus Prager

26. Jänner 2022
Karin Prager und
Christian Prager



Anna-Maria Pigall, BSc

Bachelorstudiengang: Bachelor of Science
in Health Studies
der FH für Gesundheitsberufe OÖ



Amelie Bachofner

28. April 2022
Ramona Koppensteiner und
Andreas Bachofner



Rosalie Höbarth

01. August 2022
Marlene Höbarth und
Martin Höbarth



Christoph Schuster

11. August 2022
Manuela Schuster und
Andreas Schuster



Christian Führer

10. Oktober 2022
Isabella Führer und
Sebastian Führer



David Decker

16. Oktober 2022
Verena Decker und
Stefan Decker



Johannes Thaler

27. Oktober 2022
Corinna Thaler und
Michael Blauensteiner



Berger Print GmbH
3950 Gmünd, Stadtplatz 41
T 02852/532 75
F 02852/524 62
office@bergerprint.at
www.bergerprint.at



ÖSTERREICHISCHES
UMWELTZEICHEN

print
berger

DIGITALDRUCK

WERBETECHNIK

TEXTILDRUCK

GRAFIK- & WEBDESIGN

Wir wünschen alles Gute...

...zum Geburtstag, zum Abschluss, zur Geburt, zur Hochzeit!

Manuel Anderl, BSc

Bachelorstudiengang: Sichere
Informationssysteme am Campus Hagen-
berg der FH Oberösterreich



Hochzeit

17. September 2022
Bianca Howiger und
Markus Howiger



Hochzeit

09. September 2022
Dr. Verena Alt, BSc und
Manuel Alt



Hochzeit

22. Oktober 2022
Stefanie Müller und
Thomas Müller



Hochzeit

09. September 2022
Andrea Eggenberger und
Thomas Eggenberger



80. Geburtstag

03.11.2022
Franz Vogler



Goldene Hochzeit

14.10.2022
Josefine Pichler und
Karl Pichler



Goldene Hochzeit

29.09.2022
Maria Prager und
Johann Prager



Goldene Hochzeit

28.07.2022
Getrude Bäck und
Emmerich Bäck



Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger,
es gibt oft etwas zu feiern, zu gratulieren.

Doch auch wir in der Gemeindestube verfügen nicht über alle Informationen bzw.
dürfen manches ohne Ihr Einverständnis laut Datenschutzgesetz nicht veröffentlichen.

Wir freuen uns, wenn Sie uns über Jubiläen informieren.

Gerne veröffentlichen wir auf Ihren Wunsch auch Lehr-, Schul- und
Studienabschlüsse etc. in unseren Gemeindenachrichten,
damit sich alle mit Ihnen freuen können.

Goldene Hochzeit

11.11.2022
Christine Tüchler und
Franz Tüchler



Im Jahr 2022...

...in den Pfarren St. Martin und Harmansschlag verstorben.



Name	Geboren	Verstorben
Maria Blauensteiner	15.01.1926	29.11.2021
Rainer Poiss	01.11.1973	09.12.2021
Annemarie Layr	03.04.1942	29.12.2021
Theresia Troll	10.10.1928	29.12.2021
Johann Haberl	06.12.1950	10.01.2022
Adelheid Pichler	26.11.1952	04.02.2022
Hubert Dworschak	22.07.1949	18.02.2022
Franz Gradt	06.11.1936	31.03.2022
Maria Pölzl	18.04.1934	16.03.2022
Franz Wandl	06.11.1940	08.05.2022
Elfriede König	11.11.1938	24.06.2022
Friedrich Haidvogel	19.05.1934	14.10.2022
Johannes Pigall	08.11.1936	07.11.2022
Richard Pollak	04.12.1950	26.11.2022

expert  **HÖRMANN** Technik GmbH

Die **besten** Argumente für expert Hörmann!

- Elektrofachmarkt
- Elektroinstallation
- Alarm & Sicherheitstechnik
- Service & Reparaturen
- Photovoltaik
- Internet
- Sat und TV
- Netzwerktechnik



Email: schrems@expert-hoermann.at, Tel.: 02853/20300, www.expert-hoermann.at
Email: info@expert-hoermann.at, Tel.: 02842/51600, www.expert-hoermann.at

Pyrotechnik - Information der Polizei

Vorsicht beim Abschießen von Feuerwerkskörpern - Beim Abschießen von Knallkörpern und Raketen kommt es oft zu schweren Verbrennungen, Augenverletzungen oder Verletzungen, die bis zum Verlust von Körperteilen führen.

Unsachgemäßes Hantieren, Abfeuern unter Alkoholeinfluss, verantwortungslose Weitergabe von Feuerwerkskörpern an nicht berechnigte Personen oder selbst produzierte Knaller und illegale



in Österreich verbotene Böller verursachen nicht nur schwere Verletzungen, sondern auch erhebliche Sachschäden. Die Polizei geht bei Verstößen gegen das Pyrotechnikgesetz vor, um eine Gefährdung und Belästigung durch missbräuchliche Verwendung von Pyrotechnik zu vermeiden. Pyrotechnische Gegenstände, die entgegen den gesetzlichen Bestimmungen verkauft, besessen oder verwendet werden, können von der Polizei beschlagnahmt werden. So werden jedes Jahr in Österreich etwa drei Tonnen Material sichergestellt, das anschließend vom Entschärfungsdienst des Bundeskriminalamtes vernichtet wird.



„Gut 80 Prozent der Feuerwerkskörper stammen aus asiatischer Produktion, viele sind per Hand gefertigt. Da kann es immer wieder zu Fehlfunktionen kommen“, sagt Entschärfungsspezialist Thomas Csengel. Aus dem Ausland selbst importierte Böller stellen laut den Experten eine unkalkulierbare Gefahr dar. „Wir empfehlen, die Feuerwerkskörper im Inland zu kaufen. Da können die Händler beraten, Sicherheitsbestimmungen erläutern und Tipps geben“, erläutert Csengel. Alles, was man selbst importiert, kann nach dem Pyrotechnikgesetz illegal und somit gefährlich sein, weil es nicht den Qualitätskriterien entspricht. Es könnten chemische Stoffe verwendet werden, die gefährlich und gesundheitsschädlich sind. Die meisten Unfälle passieren, „weil oft Alkohol im Spiel ist, und weil selbst gebastelt wird, damit die Explosionen größer und intensiver ausfallen“, sagt Helmut Szagmeister vom Entschärfungsdienst.

Tipps im Umgang mit Feuerwerkskörpern

Vor der Verwendung von pyrotechnischen Artikeln ist unbedingt die Gebrauchsanweisung zu beachten. Raketen müssen aus einer geeigneten Abschussvorrichtung senkrecht nach oben abgeschossen werden. Bei verbogenen oder sogar gebrochenen Leitstäben von Raketen dürfen diese nicht mehr verwendet und niemals aus der Hand abgeschossen werden. Schließen Sie Fenster, Haus- und

Balkontüren, damit eventuelle „Irrläufer“ keine Brände in Ihrer Wohnung oder Ihrem Haus verursachen können.

Eventuelle „Zündversager“ keinesfalls aufheben, sondern liegen lassen.

Pyrotechnische Gegenstände sind aufgrund ihres Aufbaus und ihrer Beschaffenheit dafür bestimmt Rauch, Feuer, Druck und auch Farben zu erzeugen. Bei unsachgemäßer oder leichtsinniger Verwendung von Pyrotechnik kann es zu schweren Verletzungen kommen.



Verwendung im Ortsgebiet

Die Verwendung von pyrotechnischen Artikeln der Kategorie F2 (Blitzknallkörper, Schweizerkracher, Pyrodrufter, Raketen, Knallfrösche, Sprungräder und andere) im Ortsgebiet ist generell verboten. Ausnahmeregelungen können durch den Bürgermeister erteilt werden. Dieser kann mit Verordnung Teile des Ortsgebiets von diesem Verbot ausnehmen. Ungeachtet dieser Verordnung ist die Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen der Kategorie F2 innerhalb oder in unmittelbarer Nähe einer Menschenansammlung verboten. Die Verwendung von Pyrotechnik innerhalb und in unmittelbarer Nähe von Krankenhäusern, Kinderheimen, Alters- oder Erholungsheimen, Kirchen sowie Tierheimen und Tiergärten ist grundsätzlich verboten.

Verwendung in geschlossenen Räumen

In geschlossenen Räumen dürfen nur pyrotechnische Artikel verwendet werden, die aufgrund ihrer Art dafür bestimmt sind. Dies sind F1- und vereinzelt F2-Produkte. Unter F1-Produkte fallen in erster Linie Tischfeuerwerke, Traumsterne, Knallbonbons, Partyknaller sowie Konfettiartikel. Die Verwendung von F2-Produkten in geschlossenen Räumen ist nur erlaubt, wenn dies am Gegenstand oder in dessen Gebrauchsanweisung ausdrücklich vorgesehen oder für zulässig erklärt ist.

Zuständige Behörden in Niederösterreich

- Bezirkshauptmannschaften
- Magistrate Krems an der Donau und Waidhofen an der Ybbs
- Landespolizeidirektion Niederösterreich
- Sicherheits- und Verwaltungspolizeiliche Abteilung (St. Pölten)
- Polizeikommissariat Schwechat
- Polizeikommissariat Wr. Neustadt

Erinnerungen an Heiligabend in St. Martin

Anneliese M. Lortz, geborene Zickbauer, Jahrgang 1937, lebt heute in der Nähe von Salt Lake City, Utah, USA.

Wie ein Engel, der durch mein Zimmer ging...

Autorin: Anneliese M. Lortz

Vor meinem geistigen Auge bin ich wieder „zu Hause“ in St. Martin, wo wir zwischen 1945 und 1950 mit meinem Onkel und meiner Tante Breiteneder lebten.

Es hatte geschneit und die Landschaft hatte sich in ein Winterwunderland verwandelt. Wir Kinder warteten sehnsüchtig auf das „Christkindl“.

Wir rochen all die wunderbaren Düfte von frisch gebackenen Keksen, sahen zu wie die Gans gebraten wurde und warteten mit Sehnsucht auf die Ankunft des Weihnachtsbaumes und der Geschenke.

Tante Breiteneder hielt den frisch geschlagenen Weihnachtsbaum noch versteckt und war dabei, aus Kokosöl Schokolade zu machen. Da war die Küche mit dem alten Holzofen und dem Wasserschiff für warmes Wasser zum Waschen des Geschirrs in einem Holzkübel, „Nucki“, unser Hund und der große Topf mit Erdäpfeln für unsere Schweine stand auf dem Herd.

Nach dem traditionellen Karpfessen hörten wir endlich das Glöckchen, das die Ankunft des „Christkindls“ signalisierte. Unsere Herzen schlugen, bangten und hofften. Tante Breiteneder öffnete immer das Schlafzimmerfenster einen



Spalt, damit uns das „Christkindl“ die Geschenke bringen konnte. Schließlich öffnete sich langsam die Schlafzimmertür und zum ersten Mal sahen wir den mit echten Kerzen erleuchteten Weihnachtsbaum. Es erschien uns, gelinde gesagt,

zauberhaft und brachte so viel Freude in unsere jungen Herzen.

Mit „ah!“ sahen wir den echten Weihnachtsbaum mit den schimmernden Kerzen, geschmückt

Draußen fielen dicke Schneeflocken vom Himmel, es war bitterkalt, aber die Luft war so frisch und rein. Oh, wie zauberhaft das alles war!

Um Mitternacht stapften wir durch den frischen



mit Nüssen, Äpfeln und likörgefüllten Pralinen. Unsere Geschenke waren nicht eingepackt und wir wussten sofort welche für uns gedacht waren. Geschenke, die wir uns heimlich gewünscht hatten.

Unsere ersten Weihnachten in St. Martin waren bescheiden, aber rückblickend waren sie mit viel Liebe verbunden. Wir sangen „Stille Nacht“, umarmten einander und dankten Onkel und Tante, dass sie uns „angenommen“ hatten und so viel Freude in unser junges Leben gebracht haben.

Heute wird mir mehr denn je zuvor bewusst, wie sehr sich Onkel und Tante um uns gekümmert haben, vor allem, weil sie selbst kinderlos waren. Wir füllten eine Lücke in ihrem Leben und dafür fanden wir ein Zuhause der Sicherheit und Liebe.

Wir wurden „die Ihren“.

Schnee zur Messe in die katholische Kirche des Marktes mit den etwa 800 Einwohnern. Die Glocken läuteten und verkündeten die „Frohe Botschaft“ der ganzen Christenheit.

Eine Flut von Erinnerungen kommt in mir hoch, wenn ich an St. Martin denke, einem Ort der Zugehörigkeit und Geborgenheit.

Dort fühlten wir uns nach den Wirren des Krieges sicher, geborgen und geliebt.

St. Martin war der einzige stabile Anker in meinem Leben und ich kehre oft in meinen Gedanken und Träumen dorthin zurück in dem Wissen, dass Onkel und Tante liebevoll über mich wachen und mir helfen, meine irdische Mission in Ehren und mit einem Ziel zu erfüllen.

Anneliese

Anneliese M. Lortz lebte mit ihrer Mutter Frau Maria Zickbauer und ihren Geschwistern Hermann, Heinz und Brigitte bei „Onkel und Tante“, der Familie Breiteneder, in St. Martin Nr. 23.

Familie Breiteneder führte eine kleine Gemischtwarenhandlung und Herr Breiteneder betrieb einen Eierhandel nach Wien.

In der Weihnachtsbäckerei...

Vanillekugeln



Zubereitung

Aus den Zutaten einen Hürbteig zubereiten und diesen 1 Stunde im Kühlschrank rasten lassen.
Den Teig zu Kugeln formen und diese im vorgeheizten Backofen 10 min. backen.
Danach die Kugeln in einem Gemisch aus Mandeln, Staub- u. Vanillezucker wälzen und in Konfekt kapseln setzen.

Zutaten:

- * 100 g geriebene Mandeln
- * 200 g Butter
- * 100 g Zucker
- * Mark von 1 Vanilleschote
- * 250 g Mehl glatt

zum Wälzen: 200g gehobelle Mandeln,
20g Staubzucker

170°C Heißluft 5g Vanillezucker



Gebrannte Mandeln

Zutaten

- 200 g Zucker
- 1 P. Vanillezucker
- 200 g Mandeln
- 1/2 TL Zimt
- 100 g Wasser

Zubereitung:

Zucker, Vanillezucker u. Zimt in einer Pfanne erhitzen, das Wasser dazugeben und zum Kochen bringen. Die Mandeln hinzufügen u. unter ständigem Rühren weiterkochen lassen, bis der Zucker eingetrocknet ist. Die Temperatur dann reduzieren u. so langeiterrühren, bis der Zucker leicht schmilzt und die Mandeln etwas glänzen. Die Mandeln auf ein Backblech stürzen u. auskühlen lassen.

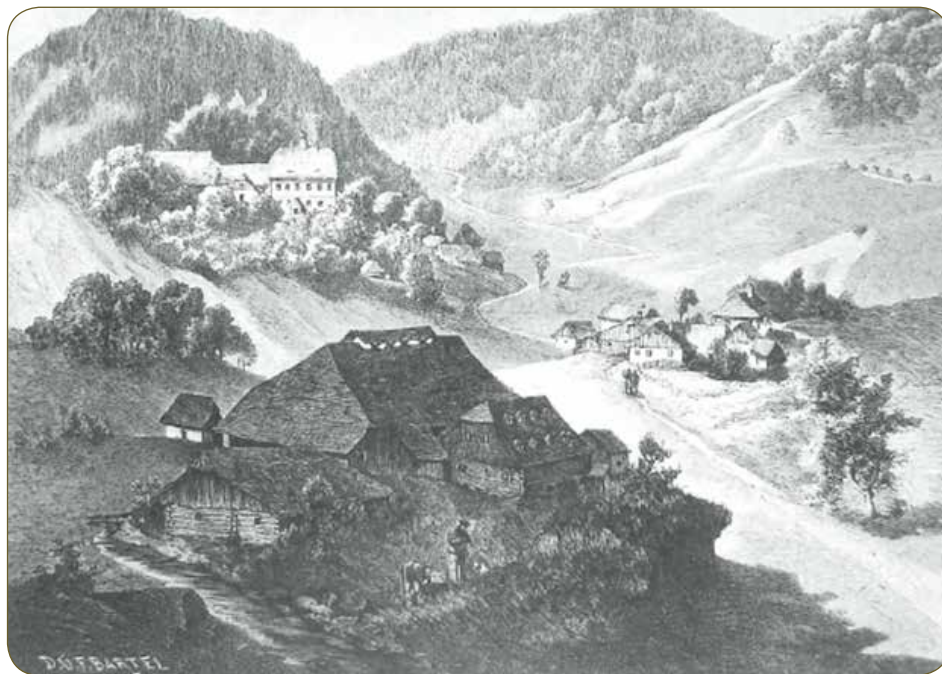


Bonaventura - Skleněné Hutě

In der Nähe von Silberberg (siehe Foto), genauer gesagt nordwestlich von diesem Ort, baute Josef Mayer im Jahre 1794 eine Glashütte, er erhielt vom Grafen eine Subvention. Nach der Bauvollendung vermietete Mayer die Hütte samt den umliegenden Grundstücken.



Bei der Glashütte entstanden die ersten Häuser, die zuerst zusammenfassend als „auf den Neuhütten“ oder „bei der Neuhütte“ bezeichnet wurden. Den Namen Bonaventura, das war der zweite Name des ehemaligen Generals der kaiserlichen Truppen Karl Bonaventura Buquoy, bekam die Siedlung erst später.



Familie Mayer mietete die Glashütte bis 1816, in diesem Jahr wurde sie von der Gratzener Herrschaft übernommen und wurde unter einer gemeinsamen Verwaltung mit dem Sitz in Silberberg zusammengeschlossen. In der Glashütte wurden mehr als 20 Glasarbeiter angestellt.

Im Jahre 1881 wurde die Glashütte gemeinsam mit Silberberg endgültig geschlossen. Die hiesige Glashütte spielte eine große Rolle beim Aufstand der Buquoy'schen Glasarbeiter gegen die geplanten Gehaltskürzungen. Im März 1824 befahl der Graf Buquoy im

Rahmen der Sparmaßnahmen, die Gehälter der Gesellen zu kürzen. Infolgedessen begannen einen Monat später die Glasarbeiter aus Paulina, Bonaventura und Johannesthal, die sich vorher abgesprochen hatten, zu streiken und zwar auf Veranlassung von Georg Weber, der in Bonaventura arbeitete.

Dieser Protest war zwar sehr kühn, aber schlecht organisiert. Er endete beim Gericht in Gratz. Weber, der nicht anwesend war, wurde zu drei Tagen Gefängnis und zu sechs Stockhieben verurteilt. Zugleich wurde ihm der Aufenthalt im Gebiet des Königreichs Böhmen für ein Jahr untersagt. Die Siedlung Bonaventura zählte 10 Häuser und 84 Einwohner, in den 50er-Jahren wurde sie dem Erdboden gleichgemacht.

HALMI'S

KFZ SERVICE | FAHRZEUG- & REIFENHANDEL

ERWIN HALMENSCHLAGER

0664/5650745 | Schöllbüchl 23
halmens@aon.at | 3971 St. Martin



Volksschule Bad Großpertholz/St. Martin

Wir erleben gemeinsam das Schuljahr 2022/2023.

Füllfeder-Führerschein

Gleich in der ersten Schulwoche absolvierten die Schülerinnen



und Schüler der zweiten Klasse gemeinsam den Füllfeder-Führerschein, bei dem unter anderem die bunten

Füllfedern begutachtet und verglichen wurden. Im Anschluss bewiesen die Schülerinnen und Schüler ihr Können im Umgang mit der Füllfeder beim Projekt „Fine Line Art“. Dabei probierten die Kinder unterschiedliche Techniken, um sich an das neue Schreibgerät zu gewöhnen. Voller Stolz präsentierten Katrin Schuster, Kevin Steinbrunner, Julia Strondl und Hanna Troll ihre Ergebnisse.

Radworkshop mit „Radfahrerschule Easy Drivers“



Als Vorbereitung für die Radfahrprüfung konnten die Kinder der 3. und 4. Schulstufe heuer einen Radworkshop absolvieren. Dafür bekamen sie Besuch von Herrn Andreas Fraberger von der „Radfahrerschule Easy Drivers“, der den Kindern spielerisch zeigte, wie ein sicheres Fahren mit dem Rad im Straßenverkehr gelingen kann. Das Zielbremsen, Fahren über Hindernisse, richtige Abbiegen und Wegfahren, das korrekte Tragen des Fahrradhelms sowie Freude und Bewegung an der frischen Luft standen auf dem Programm.

Radprüfung der 4. Klasse

Die Kinder der 4. Klasse durften bei der praktischen Radfahrprüfung bereits ihr Wissen und Können unter Beweis stellen. Sogar bei



ungemütlichem und regnerischem Wetter gelang es allen Kindern die Prüfung zu bestehen. Ab jetzt können sie mit dem Rad selbstständig die Gegend erkunden. Gut gemacht!



Stein Zeit

vom Fass

JUBILÄUMSEDITION

Aus original Eichendauben von Waldviertler Bierfässern der Bierwerkstatt Weitra gefertigt. In Kombination mit Granit und Edelstahl stehen Armbanduhrmodelle für Damen und Herren mit urigem Flair in modernem Design. Mit original Jubiläumsschriftzug zu Ehren der Ältesten Braustadt Österreichs und mit 200 Stück limitiert.

Eine Creation Kartusch.

KARTUSCH

3970 Weitra, www.granitschmuck.at

Ausflug in den Wald

Bei Sonnenschein und schönstem Herbstwetter fand der erste Wandertag der VS Bad Großpertholz statt. Viel Wissenswertes vermittelten uns die beiden Waldpädagogen Johann Gattringer und Gerhard Pfeiffer. Die Kinder suchten verschiedene Blattarten, bauten aus Ästen große Türme, spielten diverse Spiele und zeigten ihre Teamfähigkeit. Krönender Abschluss war die Beobachtung der partiellen Sonnenfinsternis. Wir hatten viel Spaß und durften danach mit Freude in die Herbstferien starten!

Weihnachten im Schuhkarton

Auch heuer nahm der Volksschulverband Bad Großpertholz und St. Martin an dem Projekt „Weihnachten im Schuhkarton“ teil. Um Kindern aus ärmeren Verhältnissen ein schönes Weihnachts-



fest zu schenken und eine Freude zu machen, packten die Schülerinnen und Schüler kleine Geschenke mit nützlichen und schönen Dingen zusammen. Auf diese Weise leisten die Kinder einen wichtigen Beitrag für eine empathische, mitfühlende und gestärkte Gemeinschaft und erleben ein Gefühl der Gemeinsamkeit.



Verkehrserziehung mit der Polizei

Am 22. September besuchte Frau Irene Schmidt die Volksschule St. Martin und behandelte im Rahmen des Verkehrserziehungsunterrichts wichtige Themen wie das richtige Überqueren der Straße oder das Verhalten auf der Bushaltestelle.

Apollonia Zahngesundheitserziehung

Das „Zahnputzkrokodil“ Bella besuchte die Kinder der 1. und 2. Klasse am 21. September. Spielerisch wurde das richtige Zähneputzen geübt und einiges über die Zahngesundheit gelernt.



Kinder gesund bewegen

Am 13. September startete für die 1. und 2. Klasse das Projekt „Kinder gesund bewegen“. Kathrin Haidvogel besuchte die Volksschule und die Kinder erlebten eine lustige, bewegungsreiche Sportstunde.



Volksschule St. Martin 0664/96 71 514
Volksschule Bad Großpertholz 02857/2338

Allianz 

Wir sind da.
Was immer du vorhast.

ALLIANZ.AT

Team Strondl-Moser-Back-Wandl

☎ 0664/241 23 19
erwin.strondl@allianz.at

Kindergarten St. Martin

Wir freuen uns, viele Erfahrungen gemeinsam zu sammeln, vieles miteinander zu erleben.
Freunde wiedersehen - Gemeinsames Bewegen - Spaß haben - Sich wohlfühlen - Gemeinschaft erleben - Kreativ sein

Fest des Heiligen Martin

Nach zwei Jahren ohne Martinsfest machten wir uns heuer voller Vorfreude mit unseren Laternen auf den Weg!

Wir trafen uns im Kindergarten zu einem Laternentanz und einigen Begrüßungsliedern. „Ich geh' mit meiner Laterne...“, so zogen wir singend durch St. Martin. Die Legende des Heiligen Martin thematisierten wir mit 4 Bildstationen an unserem Laternenumzug.

Den Abschluss feierten wir traditionell im Pfarrgarten mit Liedern, dem Kipferlteilen und dem Segen von Vikar Krzysztof Sobczyszyn.

Ein herzliches Dankeschön an alle für die gute Gemeinschaft und das Zusammenhelfen bei der Agape. Wir wünschen einander: Die Friedensbotschaft des Heiligen Martin soll in alle Welt ausstrahlen!



ARCHITEKT



SCHWINGENSCHLÖGL GMBH

3950 Gmünd
Schubertplatz 7
Telefon 02852/20 316
www.ztschwing.at

Z1

Ihr zuverlässiger Partner für Energieausweise!



Unser „kräftig gezogener“ Apfelstrudel

Bauecke: Die Bauecke ist bei Mädchen und Burschen beliebt. Dabei entstehen tolle Bauernhöfe und es entsteht gleich ein Rollenspiel daraus. Hier können sie ihrer Phantasie freien Lauf lassen.



Pandabärengruppe 0664/96 71 512
Walgruppe 0664/96 71 513



Herbst erleben mit allen Sinnen, einfach Natur erleben



Unsere „Paw-Patrol“ ist immer zur Stelle, um zu helfen.



Stimmungsvolles Spiel mit Licht und Farben

Gasthaus Arrahof

Am Arra 1
3971 Harmanschlag
02857/2881

Montag Ruhetag
Dienstag ab 15 Uhr geschlossen





Waldtag: Einmal pro Woche ist der Wald-Wiesen- und Gartentag. Hier besuchen wir gemeinsam mit den Kindern die Natur und sie können diese mit ihren Sinnen entdecken. An diesem Tag wurden lustige Waldgesichter auf ein Blatt Papier geklebt.



Dinoland: Die Kinder zeigen großes Interesse an den Dinos. Deswegen wurde gemeinsam mit der Gruppe ein Dinoland gestaltet. Jedes Kind hatte eine Aufgabe. Vom Untergrund richten bis zu den Buchstaben ausschneiden. So wurde unser Dinoland ruckzuck fertig.

Kindergarteneinschreibung in den NÖ-Landeskindergarten St. Martin

Liebe Eltern, die nächste Kindergarteneinschreibung findet am **20. Februar 2023 von 12:45 bis 15:00 Uhr im Kindergarten** statt.

Alle Kinder, die bis zum 31. August 2023 das 2,5. Lebensjahr vollendet haben (d.h. Geburtsdaten bis Februar 2021), dürfen für den Kindergartenbesuch angemeldet werden (für jüngere Kinder besteht die Möglichkeit einer Voranmeldung).

Alle benötigten Unterlagen und Informationen finden sie auf der Website unserer Gemeinde unter:

www.st-martin.eu/Kultur/Bildung/Kindergarten

Für weitere Fragen steht unser Kindergartenteam unter der Nummer 0664/96 71 512 gerne zur Verfügung.

► **PROFESSIONELL**
► **FAIR**

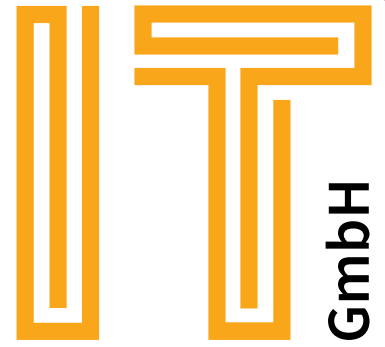


JÜRGEN  **HAHN**
FLIESNEREI

Meisterbetrieb
0664 26 36 713
www.fliesnerei-hahn.at

- individuelle Projektplanung nach Ihren Wünschen
- großes Sortiment an Musterfliesen
- Besorgung und Anlieferung der Fliesen samt Klebermaterial
- kompetente und freundliche Mitarbeiter

service



Ihre EDV in besten Händen



Mittelschule Weitra

Bläserklasse: 17 Schülerinnen und Schüler der 1. Klassen nehmen am Projekt Bläserklasse teil. Es macht den Teilnehmern viel Freude.



Unverbindliche Übung Golf

Die Kooperation mit dem Golfclub Weitra findet auch in diesem Schuljahr ihre Fortsetzung.



Stadtbücherei

Einen Lehrausgang in die Stadtbücherei Weitra unternahmen die 1. Klassen im Rahmen des Deutschunterrichts.



Workshops

Im Rahmen von Berufsorientierung besuchte die 4. Klasse das Schulzentrum Gmünd. Workshops boten die Gelegenheit, die verschiedenen Schulformen kennen zu lernen.



Wachau-Junior-Marathon

Nach mehrjähriger, coronabedingter Pause nahm unsere Schule



wieder am Wachau-Junior-Marathon teil. So lernen die Teilnehmer einen großen Laufbewerb kennen und finden hoffentlich Freude am Laufen.

„Music for you“

So nennt sich das Projekt, das im Musikunterricht der beiden 3. Klassen stattfindet.



Projekttag

Die 3. Klassen absolvierten Projekttag im Burgenland.



Workshop Bewerbungstraining

Eine Mitarbeiterin des AMS gestaltete mit der 4. Klasse einen Workshop zum Thema Bewerbung.



Werkunterricht

Die 1. Klassen fertigten Serviettenständer an. Das Kupferblech



wurde mittels „Treiben“ verziert. Der Holzsockel wurde mit Hilfe von Brandmalerei gestaltet.

Wandertag mit Hundebegleitung

Die drei 1. Klassen unternahmen einen Wandertag in Begleitung von Huskys.



Kreatives Gestalten: Futterhäuschen

Über außergewöhnliche Futterhäuschen können sich die Vögel im



nächsten Winter freuen. Jedes Häuschen ist ein Unikat.

Werken

Die Schülerinnen und Schüler der 3. Klassen fertigten im Werk-



unterricht Mehrzweckkisten aus Holz.

Fußball: U-13-Turnier

Das diesjährige U-13-Turnier fand im Braustadt-Stadion in Weitra statt. Unser Team konnte den 4. Platz erreichen - Glückwunsch!



www.nmsweitra.ac.at einen Besuch wert!

Mittelschule Bad Großpertholz

Besuchen Sie uns auf unserer Website!

www.nmsbad-grosspertholz.ac.at



Projektstage 1A

Die Schülerinnen und Schüler der 3A verbrachten drei tolle Tage in Kopfing.



Tawashi-Schwämme

Eine Upcycling-Idee erweckt alte Socken zu neuem Leben.

Bildnerische Erziehung

Abendstimmung in der Toskana



Speed...

Wir berechnen in Physik die Geschwindigkeit von ferngesteuerten Autos 60km/h Höchstgeschwindigkeit.

Lehrausgang

Die Klasse 2A erhielt unter der Führung von Ernest Zederbauer eine Stadtführung durch Weitra im Rahmen des Geografie- und

Geschichtsunterrichtes. Dabei erfahren die Schüler*innen allerlei Wissenswertes über das Leben in und den Bau einer mittelalterlichen Stadt.



FRANK Reisen GmbH, Hans Kudlichstraße 4, 3830 Waidhofen/Thaya



TRANSFERS

GRUPPENREISEN

REISEBÜRO

frankreisen.at

bus dich wegl

Berufspraktische Tage

Die Schüler*innen der 4. Klasse tauschten für drei Tage die Schulbank gegen Arbeitsschuhe und höhere Schulen. Die berufspraktischen Tage sollen eine kleine Entscheidungshilfe für die wichtige Frage: „Was mache ich nach der Mittelschule?“ sein.



3. Platz

Beim Herbstturnier der Schülerliga U13 in Weitra präsentierte sich unsere Mannschaft großartig. Gab es am Anfang noch einige Abstimmungsschwierigkeiten, so steigerte man sich von Spiel zu Spiel und konnte mit 4 Siegen den ausgezeichneten 3. Platz im Turnier belegen und qualifizierte sich somit für das OBERE PLAY OFF im Frühjahr.



Sportwoche

Warum nicht einmal das Schuljahr mit einer Sportwoche in Kärnten beginnen? Die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse erlebten bei herrlichem Spätsommerwetter eine unvergessliche, sportliche Woche in Millstatt. Wir machten morgens Yoga, pro-



bierten Standup paddeln, segelten bei gutem Wind, umrundeten den Millstätter See mit dem Fahrrad und vieles mehr. Das Highlight für viele war von einem Motorboot gezogen im Ringo über den See zu brausen.

Infos und Termine unter
02857 2202 oder 0664 130 46 96

Besuchen Sie uns auch auf unserer Website!
www.nmsbad-grosspertholz.ac.at



WILLI FÖLK
Malermeister

~Fassadenanstriche~
~Malerarbeiten~
~Arbeitsbühnen~Gerüst~

0664 165 30 76
wifo@aon.at

REINIGUNG • (VIDEO)INSPEKTION • ORTUNG



3971 St. Martin Nr. 51
Telefon: 0676-49 40 490
email: wolfgangprager@gmx.at
www.kanalservice-prager.at



Kaufhaus
Bäckerei Richter
3971 St. Martin 6 Tel. 02857/2430

Freiwillige Feuerwehr Langfeld

Die Freiwillige Feuerwehr Langfeld besteht derzeit aus 31 aktiven Mitgliedern, sechs Reservisten und zwei Feuerwehrjugendmitgliedern.

Im Jahr 2022 rückten wir zu drei Brandeinsätzen, neun technischen Einsätzen und einer Brandsicherheitswache aus.

Weiters veranstalteten wir zahlreiche Schulungen und Übungen, um für den Ernstfall bestens ausgebildet zu sein. (Stand November 2022)

Auszug aus unseren Einsätzen

Am 13.05.2022 wurde die FF Langfeld zu einer LKW-Bergung (T1) nach Schöllbüchl alarmiert. Das Fahrzeug kam aus unbekannter Ursache samt Anhänger von der Fahrbahn ab und kippte auf das benachbarte Feld.



Der LKW wurde anfangs mit einem ICB entladen und anschließend von der FF Bad Großpertholz und von der FF Weitra mittels Seilwinde aufgerichtet.

Wir bildeten die Einsatzleitung und leisteten unterstützende Arbeit bei der Fahrzeugbergung. Abschließend reinigten wir die Fahrbahn und das benachbarte Grundstück von Verschmutzungen und Fahrzeugteilen.

Auszug aus unseren Übungen:

Am 16.09.2022 fand eine Übung des Unterabschnittes St. Martin in Langfeld statt.

Übungsannahme hierbei war, dass eine Gruppe Wanderer von einem plötzlich aufgetretenen, starken Unwetter überrascht wurde und sich folgend im Wald verirrt hatte.

Die FF Langfeld wurde mit dem Aufbau der Einsatzleitung und der Beseitigung mehrerer umgestürzter Bäume, welche den Waldweg blockierten, beauftragt. Aufgrund des Gewitters und dem damit verbundenen Blitzschlages entwickelte sich ein Entstehungsbrand im Wald.

Die Brandbekämpfung wurde von der FF St. Martin durchgeführt. Die Wehren konnten alle sechs vermissten Wanderer lokalisieren. Eine Person war unter einem Baum eingeklemmt, die Weiteren wurden weit verstreut, größtenteils verletzt und orientierungslos im Wald vorgefunden. Nach der Befreiung der Personen aus deren

misslichen Lagen wurden die Wanderer durch die Feuerwehren erstversorgt und zur weiteren Behandlung an den Rettungsdienst übergeben.



Während der Personensuche wurde zudem ein verunfalltes Fahrzeug mit zwei Insassen entdeckt.

Bäume waren auf den PKW gestürzt und klemmten die Beifahrerin und ein Baby im Auto ein. Die Personen konnten von der FF Langfeld und der FF Harmansschlag erfolgreich aus dem Wagen befreit werden.

Neues Feuerwehrmitglied:

Im Jahr 2022 durften wir Probefeuwehrmann Klaus Reisenberger herzlich als neues Mitglied der FF Langfeld begrüßen.

Ankündigungen:

Glühweinstand am 05.01.2023 beim FF-Haus

Neonparty am 28.05.2023 (Pfingstsonntag)

Feuerwehrfest am 29.05.2023 (Pfingstmontag)



Die FF Langfeld wünscht allen Leserinnen und Lesern ein schönes und erholsames Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2023.

D'Lainsitztaler im Jahr 2022

Im heurigen Jahr war erfreulicherweise wieder ziemlich viel los.

Trotz der angespannten Situation im Winter konnten wir unseren Faschingsumzug heuer in gewohnter Weise durchführen.



Auch das Maibaumaufstellen fand - aufgrund von Regen allerdings nur sehr kurz - mit einem Platzkonzert statt.

Am 2. Juli 2022 wurde die Primizmesse unseres Neupriesters Mag. Peter Neugschwandtner in St. Martin gefeiert. Diese besondere Feierlichkeit durften wir vor und nach der Messe musikalisch umrahmen.



Da wir unser Herbst- bzw. Adventkonzert 2020 und 2021 leider nicht abhalten konnten, veranstalteten wir heuer erstmals ein Sommernachtskonzert am Ortsplatz.

Bei der kirchlichen Trauung unserer Klarinetistin Magdalena Haumer und ihrem Thomas waren wir auch mit dabei.

Ein Highlight war das Sommerfest bei der Badeoase St. Martin. Dort waren wir mit einer Spritzerbar vertreten. Gemeinsam



mit der Trachtenkapelle Harmanschlag wurde bis in die späten Abendstunden musiziert.

Am 16. Oktober 2022 veranstalteten wir erstmals und ganz spontan eine Heurigenjause im Pfarrhof. Für die musikalische Gestaltung sorgte unsere Gruppe „VIB“. Die Nacht der 1.000 Lichter am 31. Oktober 2022 wurde ebenso musikalisch umrahmt.

Unser Musistorch durfte heuer gleich drei Mal ausfliegen und wir gratulieren dazu herzlich Karin und Christian Prager zur Geburt ihres Sohnes Markus, Susanne und Markus Grossauer zur Geburt ihrer Tochter Nora und Isabella und Sebastian Führer zur Geburt ihres Sohnes Christian.

Wir dürfen auch ein neues Mitglied in unseren Reihen begrüßen: Elsa Haidvogel unterstützt uns seit Oktober auf der Klarinette.

Abschließend bedanken wir uns wieder für die zahlreichen Besuche bei unseren Auftritten, ebenso gilt unser Dank den Gemeindevetretern für die ständige Unterstützung. Danke auch an alle Vereine für die gute Zusammenarbeit bei den Veranstaltungen!

Ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit für 2023 wünschen euch d'Lainsitztaler!

Ihr Frisör



MARION

DI 8 - 12 Uhr
MI 8 - 18 Uhr
DO 8 - 18 Uhr
FR 8 - 18 Uhr
SA 8 - 12 Uhr

3972 Bad Großpertholz 72
0664 / 10145 46


Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr
wünscht Ihnen
Ihr Frisör **MARION** 

Wir bitten um Voranmeldung und freuen uns über Ihren Besuch!


Katholisches Bildungswerk der Pfarre St. Martin

Unsere Kleindenkmäler und Marterl sind bemerkenswert.

Johann Gattringer hat viele Jahrzehnte lang Fotos und Geschichtliches zusammengetragen. Jetzt, 30 Jahre nach der letzten Zusammenstellung und der Präsentation in vielen Sankt Martin-Kalendern des kbw, hat sich Michaela Baumgartner seit 2018 der Aufgabe gestellt, die Dokumentationen in die Kleindenkmaldatenbank www.marterl.at einzugeben. Dazu ergänzt sie aktuelle Fotos und Informationen. Wenn jemand weitere ergänzende Auskünfte für Frau Baumgartner hätte, wäre das eine enorme Hilfe und Bereicherung. So sollen interessante Einblicke in die Geschichte Sankt Martins entstehen.



Alle Kleindenkmäler werden mit ihren Koordinaten eingegeben, um sie genau lokalisieren zu können und eventuell zu einem bewussten Spaziergang einzuladen. Vielleicht regt dieses Projekt auch dazu an, manches zu renovieren oder von Pflanzenbewuchs freizulegen, unter dem Motto „DAS ANDENKEN BEWAHREN“.



„In den letzten Jahren meiner Erhebungen habe ich schon einige frisch restaurierte Kleindenkmäler bewundern dürfen! Herzlichen

Dank an die vielen stillen Helfer, die sich der Erhaltung und Pflege unserer Kleindenkmäler annehmen!“, betont Michaela Baumgartner. Sankt Martin, Harmansschlag und Langfeld sind beinahe vollständig erfasst. Das Ergebnis (und aktuell rund 10.500 andere interessante Objekte aus NÖ) kann man hier einsehen:

www.marterl.at

Kontaktmöglichkeit für Informationen: Michaela Baumgartner, 0680/2206163, baumgartner@st-martin.eu

Das Katholische Bildungswerk der Pfarrgemeinde St. Martin gestaltete heuer zum bereits 20. Mal den traditionellen St. Martin-Kalender!

Das Katholische Bildungswerk der Pfarrgemeinde St. Martin gestaltete heuer zum bereits 20. Mal den traditionellen St. Martin-Kalender!

Heuer wollen wir unsere Reihe „Gesund durchs Jahr“ mit dem 3. Teil, der Heilkraft unserer Sträucher, abschließen. Im Kalendarium findet man wie gewohnt, unsere Müllabfuhrtermine, sowie alle geplanten Veranstaltungen unserer Vereine und der Pfarre.

Das ideale Weihnachtsgeschenk für sich selbst oder zum Verschenken! Erhältlich zum Preis von EUR 13,00 in der Pfarrkanzlei (montags 8:00-12:00 Uhr) und am Gemeindeamt.

Herausgeber:
Gestaltung:
Fotos:
Wissenswertes:

kbw Katholisches Bildungswerk der Pfarrgemeinde 3974 St. Martin
Michaela Baumgartner
Marianne Wandl, Andreas Vogler
Andreas Vogler
20. Auflage



weiterhin gesund durchs Jahr

St. Martin 2023

Die Heilkraft unserer Sträucher

Freiwillige Feuerwehr St. Martin

Die Freiwillige Feuerwehr St. Martin umfasst derzeit 73 Mitglieder, davon 62 Aktive und 11 Reservisten. Im Jahr 2022 sind bisher 6151 Stunden, davon 330 im Einsatz, geleistet worden.

Beförderungen

Der Probefeuerwehrmann Tristan Glaser wurde zum Feuerwehrmann, der Feuerwehrmann Gregor Vogler wurde zum Oberfeuerwehrmann, die Oberfeuerwehrmänner Josef Höbarth und Dominik Schneeberger wurden zu Hauptfeuerwehrmännern und der Brandmeister Stefan Steinbrunner wurde zum Oberbrandmeister befördert.

Bisher wurden dieses Jahr 6 unterschiedliche Übungen abgehalten und 43 Einsätze erfolgreich bewältigt.

Am Samstag, den 09. April 2022 legte die FF St. Martin die Ausbildungsprüfung Atemschutz ab.

Nach intensiven Vorbereitungen und insgesamt 35 Übungen, stellten sich vier Gruppen zu je vier Atemschutzgeräteträgern der Ausbildungsprüfung in Bronze und konnten diese erfolgreich absolvieren.



Beim traditionellen Sommerfest am 16. Juli 2022 wurde im feierlichen Rahmen unser neues Mannschaftstransportfahrzeug gesegnet. Wir möchten uns hiermit nochmals bei Monika Wandl und Helga Lebing für die Übernahme der Patenschaft bedanken!



Beim Abschnittsfeuerwehrtag in Lauterbach erhielt LM Herbert Seidl das Verdienstzeichen in Silber des NÖ Landesfeuerwehrverbandes. Wir gratulieren recht herzlich.

Für weitere Informationen besuchen Sie uns auf unserer Webseite unter: www.ffstmartin.eu oder auf Facebook unter Freiwillige Feuerwehr St. Martin.

Vorankündigungen für das Jahr 2023:

SUNRISE- Party in der Festhalle St. Martin - 17. Mai 2023
Sommerfest in der Festhalle St. Martin - 15. und 16. Juli 2023
Flohmarkt in der Festhalle St. Martin - 1. Oktober 2023

Die Freiwillige Feuerwehr St. Martin wünscht allen Leserinnen und Lesern ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2023.



VIENNA INSURANCE GROUP

Versicherungsbüro
PICHLER

3971 Rossbruck 20
Mobil: +43 (0) 664 / 8401691
Mobil: +43 (0) 664 / 8401692
E-mail: maria.pichler@donauversicherung.at

wimmer

bilanzbuchhaltung
unternehmensberatung

- Bilanzbuchhaltung
- Personalverrechnung
- Jahresabschlüsse
- Unternehmensberatung

3970 Moorbach Harbach, Hirschenwies 2
office@kanzlei.co.at | Tel: 02858 85102

www.kanzlei.co.at

Trachtenkapelle Harmanschlag

Die Trachtenkapelle Harmanschlag darf auf ein erfolgreiches Jahr 2022 zurückblicken.

Das Jahr startete nach der lästigen Pause endlich wieder mit unserem Faschingsumzug im Februar, bei dem wir in Harmanschlag



und Umgebung von Haus zu Haus zogen und ein Ständchen spielten.

Im Juli haben wir zu unserem Kirchtagsheurigen vor das VAZ Harmanschlag geladen. Hierbei boten wir leckere Heurigenschmankerl und eine Spritzerbar.

Darauf folgten im August gleich mehrere Ausrückungen. Die erste Ausrückung war unsere öffentliche Probe bei der Arrahütte - Schwingerl.

Die zweite Ausrückung war ein besonders freudiges Ereignis – unsere Marketenderin Alina hat zu ihrem Patrick am Standesamt Weitra „JA“ gesagt. Hier spielten wir dem Brautpaar natürlich ein Ständchen. Ende August durften wir dann noch beim Sommerfest der Gemeinde St. Martin mit dabei sein. Es hat uns große Freude bereitet, mit den Lainsitztaler Musikanten die Besucher musikalisch zu unterhalten.

Zum Abschluss unseres „Musikjahres“ durften wir Ende Oktober bei fast sommerlichen Temperaturen den Oktoberfest-Frühschoppen vor dem Arrahof musikalisch umrahmen.

Wir laden alle Gemeindebürger sehr herzlich zu unseren Veranstaltungen im Jahr 2023 ein!

Die Trachtenkapelle Harmanschlag möchte sich bei allen

Sponsoren und Helfern für das ganze Jahr recht herzlich bedan-



ken und wünscht allen frohe Weihnachten sowie viel Glück und Gesundheit für das Jahr 2023!

TALKNER

Holzbau



TALKNER

der Profi am Bau!

**INDIVIDUELLE PLANUNG
UND ENERGIEAUSWEIS**



BAUMARKT ÖFFNUNGZEITEN:
Montag - Freitag:
7:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr
Samstag:
8:00 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr

WILLKOMMEN!

HOLZBAU:



- > Dachstühle
- > Wintergärten
- > Carports
- > Passiv- und Niedrigenergiehaus



HOCH- UND TIEFBAU:



- > Sanierung
- > Industriebau
- > Teichbau sowie Wasser- und Abwasseranlagen
- > Wienerberger Massivwerthaus
- > Ihr Fertighaus - Schlüsselfertig oder in Ausbaustufen



3860 Heidenreichstein Schremser Straße 81
(T) 02862 527 85-0 (E) office@talkner.at

3820 Raabs, Reitherstraße 19a-21
(T) 02846 395 (E) raabs@talkner.at

TALKNER-WIR BAUEN SIE AUF!
WWW.TALKNER.AT

DVV St. Martin

Nach einer längeren Pause konnte heuer endlich wieder das Maifest ausgerichtet werden.

Im Frühjahr haben sich wieder einige Mitglieder die Mühe gemacht den Ortsplatz und den Spielplatz zu pflegen.

Im Mai nach den Eisheiligen wurden die vielen Blumenkisten an ihre Plätze gestellt bzw. gehängt. Frühjahr, Sommer und Herbst haben sich Bernadette Steinbrunner und Susanne Hobiger hingebungsvoll der Blumenpflege gewidmet.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an euch beide für diese sehr intensive Arbeit.

Neben der Kontrolle der Wanderwege wurden unter der Anleitung von Andreas Köpf viele Bänke erneuert bzw. repariert. Andreas Köpf und einige Mitglieder des DVV St. Martin sorgten dafür, dass ei-



nige Bänke in St. Martin und Umgebung in neuem Glanz erstrahlen. Vielen Dank für eure wertvolle Zeit.

Unser St. Martin ist ein wunderschöner, blühender, besuchens- und lebenswerter Ort!

Helfen wir zusammen, dass dies so bleibt.

KITZLER & WABRA RECHTSANWÄLTE

Dr. Edmund Kitzler
Mag. Martin Wabra

3950 Gmünd, Stadtplatz 43

Telefon 02852 . 519 35

Mobil 0664 . 4559889

Telefax 02852 . 519 37

dr.kitzler@wvnet.at

mag.wabra@wvnet.at

www.rechtsanwalt-gmuend.at

Kulturwerkstatt Harmanschlag

Das Jahr 2022 war für uns (leider) recht ruhig! Im Oktober hätten wir Weinzettl & Rudle mit ihrem Programm „Voll abgefahren“ geplant gehabt. Dieser Termin wurde allerdings vom Management der Künstler auf 2023 verschoben.

Erst im Dezember fand somit die erste Veranstaltung des Jahres statt. AuG'stimmt bescherten uns einen gemütlichen, vorweihnachtlichen, witzigen und vor allem musikalischen Abend. Bei leckeren Schmankerln und weihnachtlicher Atmosphäre genoss das Publikum den wunderbaren Abend sehr!



Fotocredit: lynephotography.com

Wir freuen uns nun schon auf das nächste Jahr und starten gleich Ende Jänner mit einem grandiosen Kabarett-Abend mit Lydia Prenner-Kasper und ihrem bereits 5. Soloprogramm „Damenspitzerl“: Ist auch für Sie ein goldenes Exit-Ticket raus aus dem grauen Alltag gefällig?

Dann ab in die Höhen eines glücklich-beschwingten Damenspitzerls! Das Damenspitzerl ist die Königsdisziplin des Genusses, hervorgerufen durch den gnadenlos-mitreisenden Humor einer Damenrunde oder mittels eines gut gebauten Hormonhelden im weiblichen Sichtfeld. Also rein in den schönen Zwirn und ab geht die Post!!!



Fotocredit: novotny.biz

Vorschau 2023

- Lydia Prenner-Kasper - „Damenspitzerl“
Samstag, 28. Jänner 2023
- Weinzettl & Rudle - „Voll abgefahren“
Samstag, 20. Mai 2023

Infos und Kartenreservierungen wie immer bei Sigrid Holzweber unter 0664/750 582 73.

Frohe Weihnachten und ein gesundes 2023 wünscht das Team der Kulturwerkstatt Harmanschlag!



EVN
Energie. Wasser. Leben.

SERVICE FÜR
di und mi.

EVN Service Center Gmünd

JOHN HAASE

SC Lainsitztal St. Martin

Es hat sich viel getan - Neben den sportlichen und kulturellen Leistungen und Aufgaben hat der neue Vorstand auch die Generalsanierung unserer Sportanlage in Angriff genommen.

Es wurden diesbezüglich die Gespräche mit unseren Präsidenten und Bürgermeister aber auch dem Land NÖ und deren politischen Vertretern geführt. Zusätzlich dazu wurden von allen dafür notwendigen Firmen Kostenvoranschläge eingeholt.



Vor den Vorhang

Es sind keine leeren Worte, wenn wir jene Personen vor den Vorhang holen, die mit Einsatz, Energie und Freude unseren Verein Jahr für Jahr unerlässlich unterstützen. Unser Dank gilt daher 2022 unserer Vorstandskollegin Michaela Lassl die nicht nur als Kassenprüferin im Verein tätig ist, sondern auch bei den Nach-



wuchsheimspielen die Kantine betreut und noch dazu die Organisation und Koordinierung des Kantinenpersonals für die gesamte Meisterschaft vorbildlich erledigt – DANKE Michi.

Danke sagen wir

dem scheidenden Nachwuchsleiter Andreas Wandl der nach Thomas Höbarth diese Funktion übernommen hat.

News aus dem Nachwuchsbereich

Auch im Meisterschaftsjahr 2022/23 nehmen wir in den Altersklassen U8, U9, U11, U12, U13 und U15 in Form einer Spielgemeinschaft mit weiteren regionalen Vereinen am Meisterschaftsbetrieb der Jugend-Hauptgruppe Waldviertel teil.

Sollte auch Ihr Kind Interesse am Fußballsport haben, kontaktieren Sie bitte unseren Nachwuchskoordinator Christopher Bruckner unter der Telefonnummer 0664/3952116.

News aus dem Erwachsenenbereich

Erfreulich ist, dass unter dem 2021 neuformierten Trainer

team um Cheftrainer Andreas Bachofner-Wurm immer mehr junge Spieler aus unserem Nachwuchs den Sprung in den Kader der Kampfmannschaft schaffen und dort schon Woche für Woche recht beachtliche Leistungen bringen.

Möglich ist das alles aber nur, weil die Einstellung passt und die Trainingsbeteiligung sehr gut ist. In der laufenden Herbstmeisterschaft der 1. Klasse Waldviertel wird aktuell der 4. Platz belegt.

Gelungene Veranstaltungen

Die schon traditionellen Veranstaltungen wie die Sonnwendfeier, der Mondschein Flohmarkt, die Season Start Party und die Oktoberfest Party wurden gekonnt durchgeführt. Der Perchtenlauf rundete das Veranstaltungsjahr ab.

Veranstaltungen 2023

- 18.02.2023 Faschingsumzug – Faschingssamstag
- 21.02.2023 Faschingsausklang – Faschingsdienstag
- 21.05.2023 Frühschoppen bei Heimspiel gegen Weitra
- 23.06.2023 Sonnwendfeier
- 22.07.2023 Mondscheinflohmarkt
- 04.08.2023 Season Start Party
- 28.10.2023 Oktoberfest/Party
- 09.12.2023 Perchtenlauf/Nikolaus kommt/Bausteinverlosung

Die Spieler und der Vorstand des SC Lainsitztal St. Martin wünschen erholsame Feiertage, ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2023.



Freiwillige Feuerwehr Harmansschlag

Der Mitgliederstand der Freiwilligen Feuerwehr Harmansschlag besteht derzeit aus 53 Mann, davon 45 Aktive und 8 Reservisten.

Am 29. April 2022 fand der diesjährige Bezirksfeuerwehrtag im Kulturhaus Gmünd statt, bei dem BI Julian Jeschko das Ausbilderverdienstabzeichen in Bronze erhalten hat.

Im Rahmen des Abschnittsfeuerwehrtages in Lauterbach am 15. Mai 2022 wurden folgende Kameraden ausgezeichnet: HBI Walter Jeschko erhielt das Verdienstzeichen des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes 2. Stufe in Silber.

LM Günter Anderl, V Herbert Pigall und LM Arnold Poiss erhielten das Niederösterreichische Ehrenzeichen für 40-jährige sowie LM Karl Schaden für 25-jährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesens.



Bis Ende Oktober 2022 mussten wir zu zwei Brandeinsätzen, zwei Brandsicherheitswachen und sieben Technischen Einsätzen ausrücken.

Unter anderem wurden wir am 27. Juni 2022 um 23:40 Uhr zu einem Unwettereinsatz alarmiert. Aufgrund eines starken Sturms wurden Teile des Daches eines Einfamilienhauses abgedeckt. Die entstandene offene Dachlücke wurde mittels einer Plane provisorisch verschlossen. Während dieses Einsatzes wurden wir zu einem



Folgeeinsatz (Baum über Straße) auf der Landesstraße Richtung Joachimstal alarmiert. Die entwurzelten Bäume wurden mit Hilfe der Motorsäge zerkleinert und von der Straße entfernt.

Weiters wurden einige Module absolviert und 19 Übungen bzw.

Da sind wir daheim!



Freie Wohnungen in St. Martin

St. Martin 73 bzw. 82 | 3971 St. Martin

71 m² - 73 m² Wohnnutzfläche

Vergabe in Miete (mit Kaufoption)

EIGENMITTEL AB € 2.180,-

mit eigener Terrasse

PKW-Abstellplatz

eigenes Kellerabteil

Energiekennzahl = HWB_{PK} 54 kWh/m²a

Förderung vom Land NÖ

Jetzt!

Besichtigungstermin
unter 02846/7015
vereinbaren!



Gemeinnützige Bau- und
Siedlungsgenossenschaft „Waldviertel“

www.wav-wohnen.at
Tel. 02846/7015 | wav@wav-wohnen.at

Schulungen durchgeführt. Ein Höhepunkt in diesem Jahr war die Gesamtübung mit der Drehleiter der Freiwilligen Feuerwehr Wultschau, die am 27. Mai 2022 durchgeführt wurde. Dabei wurden die wichtigsten Kennzahlen sowie die Funktionsweise und die verschiedenen Einsatzmöglichkeiten der Drehleiter besprochen und praktisch angewendet.



Am 19. Juni 2022 fand der Abschnittsfeuerwehrleistungsbeiwettbewerb in Angelbach statt. Von der FF Harmanschlag nahmen zwei Beiwettbewerbsgruppen in der Klasse Bronze A bzw. Bronze B teil und erreichten dabei den 8. sowie den sehr guten 2. Platz.

Bei der traditionellen Mitgliederversammlung am 6. Jänner 2022 wurden folgende Kameraden befördert:

Probefeuwehrmann Sebastian Glaser zum Feuerwehrmann, Feuerwehrmann Benjamin Schaden zum Oberfeuerwehrmann, Oberfeuerwehrmann Markus Eichinger zum Hauptfeuerwehrmann, Hauptfeuerwehrmann Michael Glaser zum Löschmeister und Hauptlöschmeister Johann Kettinger zum Ehren-Hauptlöschmeister, da er nach 21 Jahren aus der Funktion des Gruppenkommandanten ausschied.

Weiters übergab LM Wolfgang Pollak nach 15 Jahren die Funktion des Zeugmeisters an LM Andreas Haidvogel.

An dieser Stelle bedankt sich das Kommando nochmals bei den beiden scheidenden Kameraden für die jahrelange tatkräftige Unterstützung.

Im Zeitraum von 1. Jänner 2022 bis 31. Oktober 2022 leisteten die Mitglieder der Feuerwehr Harmanschlag bereits 3549 Stunden freiwillig und unentgeltlich.

Zum freudigen Anlass durften wir den Kameraden HFM Andreas Bachofner und HFM Andreas Schuster zum Nachwuchs die besten Glückwünsche überreichen.

Leider mussten wir uns am 14. Oktober 2022 von unserem dienstältesten Kameraden LM Friedrich Haidvogel verabschieden, welcher über 72 Jahre unserer Feuerwehr diente.

Für weitere Informationen besuchen Sie uns auf unserer Homepage unter: www.ff-harmanschlag.at oder auf Facebook unter Freiwillige Feuerwehr Harmanschlag.

Vorankündigung:

- 14. Jänner 2023 - Feuerwehrball
- 21. – 23. Juli 2023 - Feuerwehrfest mit Segnung der neuen Tragkraftspritze
- 09. Dezember 2023 - Krampus-Party

Wir wünschen allen unseren Mitbürgern ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest sowie alles Gute und vor allem Gesundheit für das Jahr 2023.

Gut Wehr
Die Freiwillige Feuerwehr Harmanschlag

RUPERT PICHLER
Transporte KG
ERDBAU & KOMPOSTIERUNG

Inh. Martin THOMAS
0664/21 00 520
3972 Angelbach 1
02857/2601, Fax DW 10
pr.pichler@aon.at, www.transporte-pichler.at

friseurstudio *Schmid*
Inhaberin Andrea Pölzl

tel.: 0664-144 60 20

geöffnet:

DI: 8.00 - 12.00 h und 13.30 - 18.00 h

MI: 8.00 - 12.00 h

DO, FR: 7.30 - 12.00 h und 13.30 - 18.00 h

SA: 7.30 - 12.00 h

VERMESSUNG
DI Weißenböck
Morawek

3950 Gmünd | Gymnasiumstraße 2
Telefon: 02852 / 531 61 | Fax: DW-31
www.dervermesser.at

Staatlich befugter und beeideter
Ingenieurkonsulent
für Vermessungswesen



Die Laien aus dem Lainsitztal

Auch im Frühjahr 2022 konnten wir leider noch kein Theaterstück aufführen. Unsere Spieler hätten sich schon sehr gefreut, da die Theaterpause nun schon seeehr lang andauerte.

Darum starteten wir im Oktober ein ganz neues Projekt: „Krimi und Dinner“-Abende.

Nach einem Roman von Christiane Cavazzini mit dem Titel „Die spanische Fliege – das Brezel-Testament“ gestalteten wir ein lustiges Theaterstück. Die Spieler agierten mitten unter den Zuschauern, die auch hier und da etwas in das Stück miteingebunden wurden. In den Spielpausen konnten unsere Gäste das exquisite viergängige Menü, zubereitet von Arrahof-Wirtin Sabine Steiner, genießen.

Der Kriminalfall rund um den Tod des Unternehmers Herr Leonhard Brezel warf viele Fragen auf. Die Gäste wurden um Hilfe bei der Klärung dieses Falles gebeten.

Wer war nun der Mörder oder die Mörderin? Die beiden ungeratenen Söhne oder doch die plötzlich auftauchende Geliebte? Der Hauptverdächtige bei den Besuchern war allerdings der Anwalt Dr. Julius Winter.

Er, der doch alles von Herrn Leonhard Brezel wusste, weil dieser



dem Anwalt vertraut hatte und ihm sein Testament bereits ausgehändigt hatte. Hauptkommissarin Bozena Müller konnte diesen Fall natürlich aufklären und überführte die Witwe des Verstorbenen. Frau Gesa Brezel schüttete ihrem Mann eine Überdosis des Giftes „Cantharidin“, das in der Spanischen Fliege vorkommt, in den Rotwein.

Auch einige der Gäste kamen Frau Brezel auf die Spur! Unsere „Theaterstars“ sind nun wieder auf den Geschmack gekommen und wir planen bereits ein neues Theaterstück, das Mitte März Premiere feiern soll.

Bis dahin: Besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Eure Laien aus dem Lainsitztal!



GERHARD KUGLER
3970 Weitra
Brühlzeile 112
Tel. 02856 / 25 39 10
Mobiltel. 0664 / 325 79 57
Fax 02856 / 2539 39

*Hammerschmiede
Landmaschinen
Schlosserei
Schlüsseldienst
Spenglerei*

Österreichischer Kameradschaftsbund

Ortsverband Harmansschlag und Umgebung - Werte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

2022 war wieder ein schwieriges Jahr voller Herausforderungen. Unseren Frühschoppen Anfang Mai hätten wir gemäß den Covid-Bestimmungen durchführen können, aber wegen Planungsunsicherheiten mussten wir ihn schweren Herzens wieder verschieben.

Auch sämtliche Kameradschaftvereine der Umgebung sagten zu dieser Zeit ihre Veranstaltungen ab.



Beim Gemeindefest am 27. August waren wir gemeinsam mit dem Seniorenbund für die Weinbar verantwortlich, in der die Gäste mit ausgesuchten „Tröpfel“ und div. Broten verwöhnt wurden.

Wir gratulieren unseren treuen Mitgliedern Walter Jeschko und Johann Pollak zum 60. Geburtstag herzlichst.

Wir finanzieren die Beleuchtung der Kirche und des Kriegerdenkmals zu einem Fünftel, Frau Christine Haidvogel pflegt das Kriegerdenkmal und zwei Priestergräber das ganze Jahr hindurch, dafür „Vergelt's Gott!“

Unserem Obmann Erwin Winter wünschen wir baldige Genesung.



Der Kameradschaftsbund blickt optimistisch in die Zukunft und lädt Sie zum Frühschoppen am 7. Mai 2023 im VAZ Harmansschlag schon jetzt herzlichst ein.

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2023 wünscht der Kameradschaftsbund.



Richtig entsorgen – wichtig für morgen



Rammel
GMBH

**Metalle / Eisenschrott
diverse Abfälle / Autoentsorgung
Containerservice / Demontagen**

Auf Wunsch holen wir Ihre Materialien auch ab!

3945 Nondorf | Elexenweg 116 | Tel. 02855/276 | www.rammel-gmbh.at

brantnerdürr

ENTSORGUNG | TRANSPORT

Zwettl - Schrems
Tel.: 02826 / 88099

www.brantner-duerr.at

CarCare & Styling



Furtlehner
Folierung | Aufbereitung | Teilehandel

Lackschutz
Teilfolierung
Komplettfolierung
Fahrzeugbeschriftung
Fahrzeugaufbereitung

Patrick Furtlehner
Raßbruck 43
3971 St. Martin
Mobil: +43 664 168 53 33
Mail: info@furtlehner.services
Web: <https://furtlehner.services>

Ihr Fachmann wenn es um Schutz & Optik ihres Fahrzeuges geht!

Streetbiker MC Austria - Unser 2022

Kaum hat der Winter gegen den Frühling den Kürzeren gezogen, waren wir wieder unterwegs! Die eine oder andere Ausfahrt wurde genossen und Anfang Mai wurde ein legendärer 50er, von unserem Woifi und von Dudri, gefeiert.



Ebenfalls im Mai machten einige von uns mit ein paar Freunden ein schon traditionelles Fahrertraining in Zwettl!

Dann wurde es ernst, unsere Königsfahrt stand am Programm. Vier Tage fuhren wir kreuz und quer durchs Land. Besichtigten neben einer wunderschönen Burg auch die KTM Motorhall und legten viele schöne Kilometer zurück. Kaum wieder daheim hieß es anpacken. Wir stemmten unser 30 plus 1 jähriges Jubiläumstreffen!

Wir möchten uns an dieser Stelle nochmal für den zahlreichen Besuch bedanken, insbesondere bei den vielen Gästen die auch ohne Motorrad mitgefeiert haben und immer herzlich willkommen sind.

Im Juni machte sich dann ein Mitglied von uns, da Stoani, mit drei Kumpels auf den Weg zum Nordkap. Diese Reise durch Skandinavien, das Land der Wikinger, war ein echtes Abenteuer, vom ersten bis zum letzten Tag. Der daraus entstandene Film wurde bereits im Kino gezeigt und ist absolut empfehlenswert!

Wir besuchten natürlich so viele Freunde und Clubs wie es die Zeit erlaubte und brachten auch so manche Clubgeschenke mit. Aber dennoch ist es nicht zu ändern, irgendwann ist der Sommer dann vorbei, und man holt wieder die dicken Pullover hervor. Das ist aber auch die Zeit des Wintersonnwendfeuers!

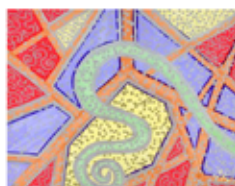
Wir möchten alle St. Martinen, ob mit oder ohne Motorrad, zu unserer diesjährigen Wintersonnwendfeier am 17. Dezember, sehr gerne einladen!

Ein schöner Advent, ein braves Christkinderl, das viele Packerl bringen möge und ein fulminantes Silvesterfest sei allen von Herzen gewünscht!



Nicole Martinot Kunst & Energie Arbeit Atelier & Praxis für Körperarbeit

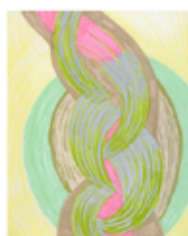
3971, St. Martin 6
(Räume im Haus der Ordination von Frau Dr. Mörzinger)



Terminvereinbarung und Erstgespräch:
tel. von Mo-Fr 9.00 – 19.00 Uhr

T: +43 699 17 347 348

E: kunst@nicolemartinot.com
lomi@nicolemartinot.com



*„Berühren und damit die
Freude und die Farben des Lebens wieder fühlbar machen.“*

Nicole Martinot

- ❖ Energie und Kraft Bilder
- ❖ als Geschenke & auf Bestellung
- ❖ im Groß- und Kleinformat
- ❖ Hawaii LOMI Körperarbeit mit warmen Öl
- ❖ Auftanken für Seele und Körper Einheit
- ❖ Blockadenlösung im Körper, Entspannungseinheiten

WER stellt diese besonderen Einzelstücke her?

Einige unserer Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger beherrschen noch ein altes Handwerk. Nur ein paar Besonderheiten dürfen wir Ihnen hier vorstellen.

Sollten auch Sie altes Handwerk pflegen, können Sie sich gerne am Gemeindeamt melden und wir würden uns freuen, auch Ihre Handwerkskunst vorzustellen.



- Auflösung Gemeindezeitung September 2022
- 1) Rechen: Gerhard Vogler
 - 2) Weidenkunstwerke: Elfriede Feßl
 - 3) Wassergras aus Granit: Sebastian Kapeller
 - 4) Weidenkugeln: Erika Haidvogel
 - 5) Jausenbrett: Kathi Steinegger

Gemeinsam im Dorf(er)leben!

Übermitteln Sie uns Ihre Fotos von diversen Veranstaltungen, teilen Sie diese Erinnerungen mit uns!



Die Freiwillige Feuerwehr St. Martin veranstaltete am Sonntag, den 02.10.2022, den vierten Flohmarkt (Privat zu Privat) in der Festhalle in St. Martin. Viele Besucher und Aussteller nutzten die Gelegenheit, um Schnäppchen zu kaufen bzw. zu verkaufen.



Die Gesunde Gemeinde St. Martin organisierte am 25.09.2022 einen „Tut-gut-Familienwandertag“. Dabei wurde eine Strecke von 6,8 km zurückgelegt. Für die Kinder gab es entlang der Strecke verschiedenste Aufgaben zu lösen. Am Ende der Tour folgte der gemütliche Ausklang bei der Bade-Oase St. Martin.



Unser Theaterverein „Die Laien aus dem Lainsitztal“ veranstaltete heuer erstmalig im VAZ Harmanschlag „Krimi & Dinner - Abende“. Die fünf Theateraufführungen waren restlos ausverkauft und das Publikum von der spielerischen Darbietung, der Kulinarik und dem Ambiente begeistert.



Der SC Lainsitztal St. Martin veranstaltete am 29.10.2022 eine Oktoberfest-Party. Dieser Einladung folgten viele Jugendliche, die zu DJ-Klängen auf der Tanzfläche abrockten.



Fotocredit: Karl Trösl

Am 19.11.2022 fand das diesjährige Herbstkonzert der Lainsitztaler Musikanten statt. Die Blasmusikkapelle unterhielt das Publikum sowohl mit traditionellen, als auch modernen Stücken. Auch das Jungmusikerensemble durfte an diesem Abend sein Können zeigen.



Das Team der Gemeindezeitung St. Martin wünscht allen Leserinnen und Lesern ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2023.